

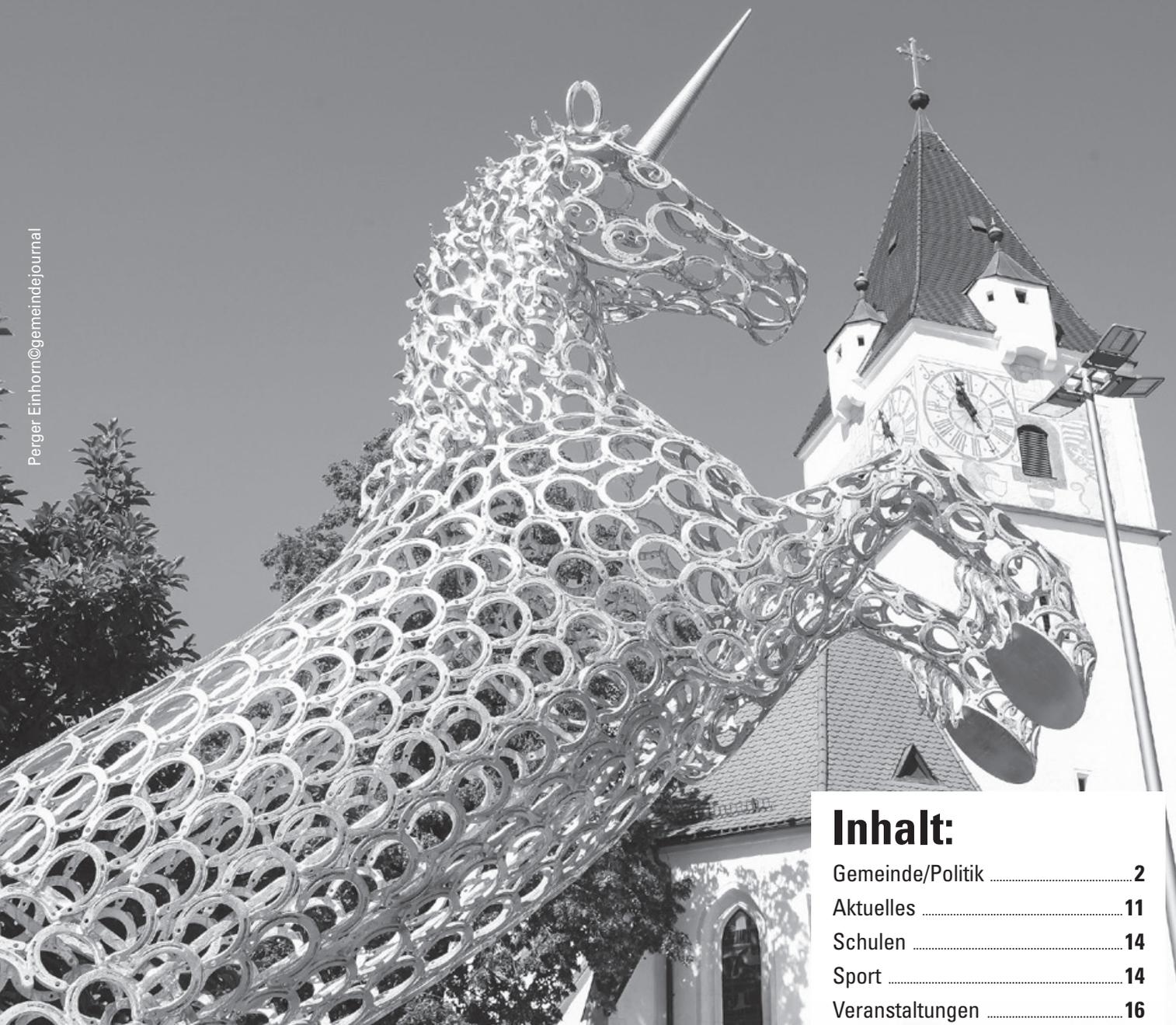


Perger Gemeindezeitung

ZUGESTELLT DURCH ÖSTERREICHISCHE POST

AMTLICHE MITTEILUNG

FOLGE 3 • SEPTEMBER 2016



Perger Einhorn@gemeindejournal

Inhalt:

Gemeinde/Politik	2
Aktuelles	11
Schulen	14
Sport	14
Veranstaltungen	16
Stadtmarketing	19
Termine	22
Gratulationen	25
Geschichte	27

Liebe Pergerinnen und Perger!

Perg wächst stetig – mehr Menschen bringen mehr Kreativität, mehr Ideen, mehr Entwicklungspotenzial, aber auch neue Herausforderungen an die Stadtplanung. Um die Weichen für die Stadt von morgen zu stellen, ist die Kenntnis aktueller Trends und Entwicklungen genauso notwendig wie vernetztes Denken und Planen. Nur im permanenten Dialog mit Ihnen kann es gelingen, das dynamische Wachstum so zu gestalten, dass sich alle Menschen mit ihren Bedürfnissen in der Stadt wiederfinden und eine hohe Lebensqualität für alle hier Lebenden sichergestellt ist.

Als zeitgemäße Stadt, wurde ein kostenloser WLAN-Zugang im Stadtzentrum und in der Herrenstraße für alle PergerInnen und Gäste und zur Verfügung gestellt. Weitere WLAN Hotspots werden in der Machland-Badewelt eingerichtet. Das offene WLAN ist ein wichtiger Baustein für die Attraktivität der Stadt, aber auch für Gäste.

Heuer wurden weitere Projekte für mehr Barrierefreiheit umgesetzt. Beispielsweise der Einbau eines Liftes, die Errichtung von behindertengerechten WCs und Duschen in der Machland-Badewelt, die eine uneingeschränkte Nutzung durch alle Menschen ermöglichen. Durch den Abbau von physischen Barrieren profitieren nicht nur die 20 % der Bevölkerung für die die Barrierefreiheit unentbehrlich bzw. die 40 % für die sie notwendig ist, sondern bedeutet 100 % mehr Lebensqualität.

Seit Anfang August zieht die neue Einhorn-Skulptur die Blicke auf sich. Die eigens für Perg geschaffene Skulptur wurde im Beisein des Künstlers, des Tourismusverbandes Perg, der Perger Wirtschaft und des Wirtschaftsbundes Perg übergeben. Nun ist das Wappentier der Stadt Perg wieder am Hauptplatz vertreten.

Die Umsetzung des Car-Sharing Projektes mit Elektroautos ist ein weiterer Schritt in eine lebenswerte Zukunft, in dem einmal mehr die Zusammenarbeit im Gemeinderat der Motor ist.



Die Stadtentwicklung endet aber nicht bei den oben angeführten Vorhaben, sondern es ist notwendig alle Themenkreise, die das Leben in der Stadt beeinflussen, zu behandeln. Der Bogen spannt sich dabei von regionalen Beziehungen über Umweltbelange, Integration und direkte Demokratie, soziale und technische Infrastruktur bis hin zu Fragen der Kultur, der Freizeitgestaltung und der Wirtschaft.

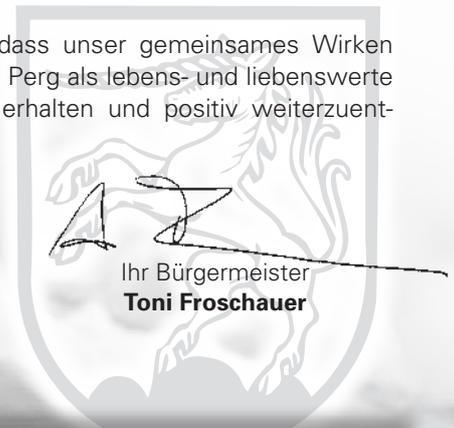
Uns allen ist dabei bewusst, dass wir es uns angesichts der verschärften kommunalen Haushaltslage nicht leisten können, falsch zu investieren. Daher erfordert es Zielsetzungen, über einen breiten gesellschaftlichen und politischen Konsens.

Wir werden im Herbst gemeinsam mit einer regionalen Zeitung einen Bürgerdialog unter dem Titel „Wir gestalten Gemeinde“ starten.

Ich bitte Sie schon jetzt um Ihre Mitarbeit und um das Einbringen Ihrer Ideen.

Perg soll eine zukunftsfähige Stadt sein, die sämtliche Herausforderungen – wie kulturelle Vielfalt, sozialer und wirtschaftlicher Fortschritt und ökologischer Wandel – im Rahmen von Demokratie, gemeinsam mit ihren Bewohnern und Bewohnerinnen lebt.

Ich bin überzeugt, dass unser gemeinsames Wirken dazu beitragen wird, Perg als lebens- und liebenswerte Heimat für alle zu erhalten und positiv weiterzuentwickeln.



Ihr Bürgermeister
Toni Froschauer

ICH bin für SIE da!

Vereinbaren Sie einen Termin!
Tel.: 07262 / 522 55-0; Oder schreiben SIE mir:
* froschauer@stadt.perg.at

Beschlüsse des Gemeinderates

- Genehmigt wurden folgende Finanzierungspläne:
 - a) „Vereinskindergarten – Sanierung und Krabbelstube Perg II, Haydnstraße 2“
 - b) „Kindergarten Pergkirchen – Zu-, Ausbau und Sanierung“
 - c) „Neue Mittelschule 1 – Erweiterung und Sanierung samt Schaffung von Räumlichkeiten für eine ganztägige Schulform (1.-3. BA) - Kostenerhöhung“
- Zugestimmt wurde:
 - a) der Abänderung der „Tarifordnung für Kinderbetreuungseinrichtungen“
 - b) der Abänderung der „Richtlinien Vereinsförderung NEU“
 - c) der Festlegung von Richtlinien und Vorgangsweisen „Machland-Badewelt“
 - d) der Ergänzung bzw. Änderung der Tarifordnung „Machland-Badewelt“
- Das Straßenbauprogramm für 2016 wurde genehmigt.
- Folgende Auftragsvergaben wurden beschlossen:
 - a) Abwasserpumpwerke – Umsetzung der VEXAT und Anbindung der Pumpwerke an das Prozessleitsystem des RHV – Teilabschnitt 1/2016
 - b) Wasserversorgungsanlage Perg – BA 12 – Hydrantenüberprüfung
 - c) Rohrnetzberechnung Tiefzone, Ingenieurleistungen
 - d) Abwasserbeseitigungsanlage Perg – BA 29 – Erd- und Baumeisterarbeiten
 - e) Machland-Badewelt – Einbau eines Liftes
 - f) Machland-Badewelt – Einbau von WC-Anlagen
 - g) FF Pergkirchen – Ankauf eines Sektionaltors, Innen- und Außenputzarbeiten
- Dem Abschluss nachstehend angeführter Verträge wurde zugestimmt:
 - a) Vertrag über die Zusammenarbeit mit der Firma Creonia e.U. im Zuge der Einführung eines E-Carsharing Projektes
 - b) Bestandsvertrag betreffend Einführung des Behördenfunksystems mit dem Land Oö
 - c) Vertrag zum Erdgas-Liefervertrag mit der Energie AG Oö Power Solutions GmbH, Linz, Böhmerwaldstraße 3
 - d) Pachtvertrag mit Frau Ulrike Pirklbauer-Altzinger, Perg, Linzer Straße 5, betreffend Aufstandsfläche der östlichen Bushaltestelle „Perg Fachmarktzentrum“
 - e) Pachtvertrag mit Herrn Franz Lettner, Perg, Tobra 1, betreffend Aufstandsfläche der südlichen Bushaltestelle „Tobra Ort“
 - f) Dienstbarkeitsvertrag mit Familie Sophie und Josef Holzer, Perg, Tobra 20, betreffend Grundstück 581/1, GB Pergkirchen
 - g) Vertrag mit Herrn Josef Kragl, Perg, Lehenbrunn 10, hinsichtlich Gelegenheitsverkehr Schülertransport
 - h) Gestattungsvertrag für den Anschluss einer Verkehrsfläche der Gemeinde an die L1420 Aisthofener Straße, bei km 0,474 li.i.S.d.Km. mit dem Land Oö.
 - i) Gestattungsvertrag für die Sondernutzung der B3 Donau Straße von km 206,660 bis km 206,744 re.i.S.d.Km, Schacht bei km 206,420 mit dem Land Oö.
 - j) Dienstbarkeitsvertrag mit Familie Leopold und Elisabeth Froschauer, Perg, Hauptplatz 16, betreffend Umkehrplätze auf einer Teilfläche der Parz. 2750, GB Perg
- Die Anträge auf Übernahme der Trennstücke „29, 30 und 31“ aus Parz. 2675/1, GB Perg, lt. Vermessungsurkunde der DI Gerhard Lubowski ZT GmbH, 3350 Haag, GZ 10177, vom 17. März 2016, in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde Perg mit Abschluss von Vereinbarungen zur Errichtung und Entwässerung der Straße **und** auf Übernahme des Trennstückes „3“ aus Parz. 1147, GB Weinzierl, lt. Vermessungsurkunde der Zivilgeometer * Ziviltechniker OG DI Rudolf Kolbe und DI Hainz Grünzweil, 4311 Schwertberg, GZ 9450 vom 27.04.2016, in das öffentliche Gut (Umkehrplatz) der Stadtgemeinde Perg mit Abschluss von Vereinbarungen zur Errichtung des Umkehrplatzes.
- Zum Europa-Beauftragten wurde Bürgermeister Anton Froschauer nominiert.

Buchsbaumzünsler

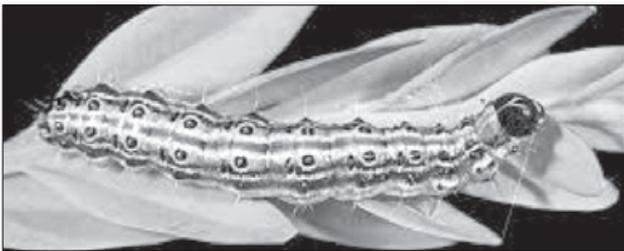
Beschreibung des Schädlings:

Laut einschlägiger Fachliteratur ist der Buchsbaumzünsler ein ostasiatischer Kleinschmetterling. Die Raupen sind bis zu fünf Zentimeter lang, gelbgrün bis dunkelgrün sowie schwarz und weiß gestreift, mit schwarzen Punkten, weißen Borsten und schwarzer Kopfkapsel.

Geeignete Behandlungsarten:

Verschiedenste Behandlungsarten wie „abklauben der Raupen“, Hochdruckreinigerbehandlung, Pheromonfallen oder Spritzmittelbehandlung haben unterschiedliche Wirkungsdauer und Erhaltungserfolg, wobei Spritzmittelbehandlungen eine Belastung der Umwelt hervorrufen können. Nach der Entfernung der befallenen Pflanzenteile ist Vorsorge zu treffen, dass die weitere Verbreitung der Schädlinge verhindert werden kann.

Die Stadtgemeinde Perg ersucht alle Gemeindeglieder den Schnittabfall von Buchsbäumen, die von Schädlingen befallen sind, bei der Kompostieranlage (südlich der Kläranlage) abzugeben.



Helfer für die Kompostieranlage in Perg gesucht!

16 bis 24 Std./Monat – geringfügig – 10,00/Std.
Bewerber bitte am Stadamt Perg –
Bürgerservice melden. 07262/ 522 55-0

Die Wiederholung des zweiten Wahlganges der Bundespräsidentenwahl am Sonntag, 2. Oktober 2016 wird **verschoben!**

NEUER Termin: 04. Dezember 2016

Für diese Wahl muss wieder eine neue Wahlkarte angefordert werden. Außerdem weisen wir darauf hin, dass bei der Abholung einer Wahlkarte für Angehörige von diesen eine Vollmacht vorgelegt werden muss.

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.perg.at oder bei Frau Sabine Lettner unter Tel. 07262/ 522 55-43.

Einhorn

Anfang August 2016 wurde das neue Einhorn am Perger Hauptplatz aufgestellt.

„Als Projektleiter bin ich sehr stolz, dass wir dieses neue Wahrzeichen mit vereinten Kräften seitens der Stadtgemeinde Perg, des Tourismusverbandes Perg, der Perger Wirtschaft und des Wirtschaftsbundes Perg umsetzen konnten“.

Gestaltet wurde es vom Hufeisenkünstler Sascha Exenberger aus der Steiermark.

Über 1.200 Hufeisen wurden für das über fünf Meter hohe, verzinkte Kunstwerk benötigt.



v.l.n.r.: StR Boris Mitterlehner, WB-BO Dir. Wolfgang Wimmer, Bgm. Anton Froschauer, BM Ing. Andreas Haderer, WB Obmann BM Ing. Josef Kapplmüller

Beleuchtung Stadtzentrum

Die neue Beleuchtung im Stadtzentrum wurde in wenigen Wochen an den Fassaden der Eigentümer montiert. Als nächstes Objekt wird die Stadtpfarrkirche im neuen Glanz erstrahlen. Neben der richtigen Entscheidung für ein nachhaltiges Qualitätsprodukt gilt der Dank an das E-Werk Perg und an die Firma ETM für die professionelle Montage.

Beim Karbrunnen werden noch verschiedene Beleuchtungsmöglichkeiten diskutiert. Die Fertigstellung des gesamten Hauptplatzes erfolgt noch im Herbst.

Die Planung für die nächste Ausbaustufe ist für das Frühjahr 2017 vorgesehen.

Hauptplatz bei Nacht



© StR Boris Mitterlehner

Freies WLAN

Seit 1. September 2016 gibt es im Stadtzentrum und in der Herrenstraße freies WLAN.

Weiters werden WLAN Hotspots in der Machland Badewelt installiert.

Sollte sich die Nutzung der kostenlosen Internetverbindung bewähren, kann ein sukzessiver Ausbau ohne großen finanziellen Aufwand erweitert werden.

Ermöglicht wird das Projekt seitens der Stadtgemeinde Perg, dem Tourismusverband Perg und dem Verein Perg Wirtschaft bewegt.

© StR Boris Mitterlehner

Umbauarbeiten in der Machland-Badewelt

Anfang der Ferien wurde mit den Umbauarbeiten im Hallenbad Perg begonnen. Der Umfang dieser Arbeiten bestand aus der Erneuerung des Garderoben-Traktes, der zur Gänze ausgetauscht wurde. Die neuen Spinte sind jetzt mit einem Münzapparat (€ 2,00) ausgestattet. Weiters wurde ein Lift vom Erdgeschoß in das Obergeschoß zum Schwimmbad eingebaut. Ein Behinderten-WC und eine behindertengerechte Dusche ermöglichen nun die barrierefreie Benutzung des Bades.

Im Vorraum wurden zusätzlich zwei neue Besucher-WCs, getrennt in Damen und Herren, errichtet. Die Arbeiten sind mit Beginn der Hallenbad-Saison abgeschlossen.



Zufahrt Leitner

In den Monaten Juli/August wurden die Baugründe in Thurnhof (Leitner Gründe) durch eine Baustraße aufgeschlossen.



Park- & Ride-Anlage Aisthofen

Mit September wurde die neue ÖBB-Haltestelle in Aisthofen fertig gestellt. Die Anlage umfasst die Errichtung des Bahnsteiges inkl. Warthehaus. Weiters wurden eine neue Zufahrt, PKW- und Radabstellplätze errichtet. Ein Gehsteig verbindet die ÖBB-Haltestelle mit der Bushaltestelle auf der Aisthofner Landesstraße.



Schülerlotsen Frühstück

Als Dankeschön für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit im letzten Schuljahr wurden unsere Schülerlotsen zu einem Frühstück geladen, anwesend waren auch Vertreter des Elternvereins und Frau Direktorin Elisabeth Löger.

Danke für euren Einsatz!



Schülerlotsen gesucht!

Nicht mehr wegzudenken sind die Schülerlotsen in Perg, die jahrein jahraus, bei jedem Wetter, an jedem Schultag an den wichtigsten Fußgängerübergängen für den sicheren Schulweg unserer Kinder sorgen.

Ein kleines Dankeschön für dieses Ehrenamt gibt es seitens der Stadtgemeinde Perg eine Einladung zu einer Jahresabschlussfeier, einem Sommerfrühstück und den freien Eintritt in die Machland-Badewelt.

Möchten Sie auch Schülerlotse werden?

Informationen erhalten Sie bei Frau Sabine Lettner im Bürgerservice und unter 07262/ 522 55-43.

Außergewöhnliche Hunde für außergewöhnliche Menschen

Im Rahmen des Kinderferienprogrammes veranstalteten die Arbeitsgruppe „Behindertengerechte Stadtgemeinde Perg“ und die Bezirksgruppe Perg des Oberösterreichischen Zivilinvalidenverbandes eine Vorführung mit Partnerhunden. Frau Färbinger, vom Verein Partnerhunde Österreich, zeigte 15 sehr interessierten Kindern und Betreuern, wie Hunde, Menschen mit Beeinträchtigung, im Alltag helfen können.

Eine beeindruckende Vorstellung!



© GR Johann Erzenhofer

Baumfällung Friedhofstraße

Trockenheit, Stürme, Pilzbefall und nicht zuletzt mechanische Schäden können Bäume entlang von Straßen zur Gefahr werden lassen. Oft ist alleine durch das Alter die Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben und es muss eine Verjüngung des Bestandes oder einzelner Bäume erfolgen.

Manche Bäume entlang der Friedhofstraße stellen für die Besucher eine laufende Gefahr dar. Nach Begutachtung durch einen Sachverständigen sollen daher jene, die durch Entlastungsschnitte bzw. andere Maßnahmen nicht mehr zu retten sind, abgetragen und durch junge ersetzt werden.

Diese Vorgangsweise gilt auch für den Windgürtel entlang des Naarn Begleitweges.

Wir bitten dafür um Verständnis.

© Ing. Leopold Gruber, Gemeindeförster

Weihnachtsbeihilfe 2016

Wer wird gefördert?

Sozialbedürftige Personen, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe der folgenden anzuwendenden Einkommensgrenzen nicht übersteigt und sie nicht in einer öffentlichen Einrichtung rund um die Uhr betreut werden.

Diese Einkommensgrenzen betragen für:

- Alleinstehende: **857,53 Euro**
- Ehepaare/Lebensgemeinschaften: **1.286,03 Euro**
- pro Kind: **132,34 Euro**

Bei Haushaltsgemeinschaft von Eltern(teilen) mit einem erwachsenen, selbsterhaltungsfähigen Kind ist für das „Kind“ die für eine alleinstehende Person festgelegte Einkommensgrenze anzuwenden; bei gemeinsamem Haushalt von Geschwistern jeweils diese Grenze.

Wie wird gefördert?

Gewährung der Weihnachtsbeihilfe in Höhe von **50 Euro PERG-Gutschein pro Person im Haushalt**, wenn das Haushaltseinkommen unter den festgesetzten Einkommensgrenzen für die soziale Bedürftigkeit liegt.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

- Antragstellung im jeweiligen Kalenderjahr ab 1. 11. bis 30. 11. 2016
- Nachweis des Haushaltseinkommens (Jahreslohnzettel)
- Hauptwohnsitz in Perg

Auf die Beihilfe besteht kein Rechtsanspruch!

Bei Fragen steht Ihnen das Bürgerservice der Stadtgemeinde Perg, Erdgeschoß, Tel: 07262 / 522 55 DW 43, 44, 45 zur Verfügung.



Verwaltungsmodernisierung durch die „duale Zustellung“

Dieses Service stellt einen großen Schritt in Richtung Verwaltungsvereinfachung und Bürgerfreundlichkeit dar.

Diese Art der Zustellung erfolgt vollkommen papierlos durch das Versenden von E-Mails, ist aber so sicher wie ein geschriebener Brief und auch nur durch Sie abrufbar.

Ihre Vorteile:

- E-Mailverständigung, sobald elektronische Post für Sie bereit steht
- Keine langwierige Anmeldung, keine Passwörterstellung erforderlich
- Keine zusätzlichen Kosten
- Ihre Post wird elektronisch archiviert und kann nicht verloren gehen

Um dieses Service nutzen zu können, benötigen wir nur Ihre Email-Adresse.

Schicken Sie einfach ein kurzes Mail mit der Angabe Ihres Namens, der Adresse und die gewünschte E-Mail-Adresse an streifert@stadt.perg.at, Kennwort „Duale Zustellung“.

Tragen auch Sie ein Stück zur Umweltfreundlichkeit und Verwaltungsmodernisierung bei. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung!

Regiomobil - CarSharing mit Elektroautos



Der Umweltausschuss der Stadt Perg beschäftigt sich schon einige Jahre mit dem Thema Elektromobilität und E-Car Sharing. Ziel ist es in der Stadt Perg Akzente zu setzen und die nachhaltige Mobilität in irgendeiner Form zu fördern. Dr. Markus Ungerank, Ersatzgemeinderat der ÖVP und Mitglied des Umweltausschusses, hat sich um das Thema angenommen. Er entwickelte ein finanziell tragfähiges Geschäftsmodell für einen Car-Sharing Betrieb mit Elektroautos und betreibt dies innerhalb seines Ingenieurbüros Creonia.

Jede und jeder kann die Autos stunden- oder tageweise buchen, je nach Bedarf, eine monatliche Grundgebühr ist nicht zwangsläufig notwendig. Abgerechnet wird nach gebuchter Zeit und gefahrenen Kilometern. Alles läuft über eine eigens entwickelte Webplattform bzw. Handy-App ab. Hier kann man das Fahrzeug in seiner

Nähe für die gewünschte Zeit vorreservieren. Die eigene Nutzerkarte dient zum Aufsperren des Fahrzeuges.

Die ersten beiden *Regiomobile* sind schon eingetroffen. Es sind 2 Renault ZOE. Einer davon, „Der Falke“, steht am Hauptplatz in Perg, für das die Stadtgemeinde Perg in Kooperation mit dem E-Werk Perg 2 Ladesäulen errichtet hat. Das zweite *Regiomobil*, „Reggy“, steht beim Technologiezentrum Perg, hier hat *Regiomobil* sein Büro und kostenlose Probefahrten veranstaltet.

Im Gemeinderat wurde ein weiterer Ausbau der Ladesäulen beschlossen. So wird an den Park- und Ride-Anlagen am Bahnhof und Schulzentrum jeweils eine Ladesäule errichtet. Je nach Nachfrage kommt das zweite *Regiomobil* an einen dieser Standplätze oder weitere *Regiomobile* werden angeschafft.

Die *Regiomobile* bieten eine ideale Werbefläche für Perger Gewerbetreibende, die hauptsächlich Kunden aus Perg und dem Umland ansprechen wollen. *Regiomobil* soll auch in den Umlandgemeinden ausgebaut werden. Dies ermöglicht einen individuellen öffentlichen Nahverkehr, der es Bewohnern aus den Umlandgemeinden ermöglicht, jederzeit in die Zentren zu kommen – und das Ganze ohne ein eigenes (Zweit- oder Dritt-) Auto zu besitzen. Elektroautofahren und -teilen ist emissionsfrei und nachhaltig - und vor allem: Sichert es unsere Umwelt.

App-Name: Regiomobile

Kontakt:

Regiomobil

DI Dr. Markus Ungerank

Technologiezentrum Perg

Technologiepark 17, 4320 Perg

Tel.: 0664/ 461 29 34, E-Mail: info@regiomobil.at

www.regiomobil.at



Die GIWOG baut in Perg: 7 Wohnhäuser - 106 ge- förderte Mietwohnungen

2 – 3 Zimmer, ca. 55 – 84 m² Wohnfläche, Loggia
moderne Grundrisse, barrierefrei, Lift, HWB 23,1 kWh/
m²a, Waidhoferstraße/Stifterstraße in Perg

Der 1. Bauabschnitt wird im 4. Quartal 2017
fertiggestellt.



Die Wohnungsvergabe erfolgt durch das Stadtamt
Perg, Frau Petra Aistleitner, 07262/ 522 55-42,
E-Mail: aistleitner@stadt.perg.at

Nähere Informationen unter www.giwog.at

Feuerlöscher- Überprüfung

Alle gesetzlich vorgeschriebenen Feuerlöscher sind im
Abstand von 2 Jahren durch einen Sachkundigen auf
ihre Funktionsfähigkeit zu überprüfen. Ein nicht funkti-
onierender Feuerlöscher kann im Ernstfall zum Verlust
des Versicherungsschutzes führen.

Eine Überprüfung kann

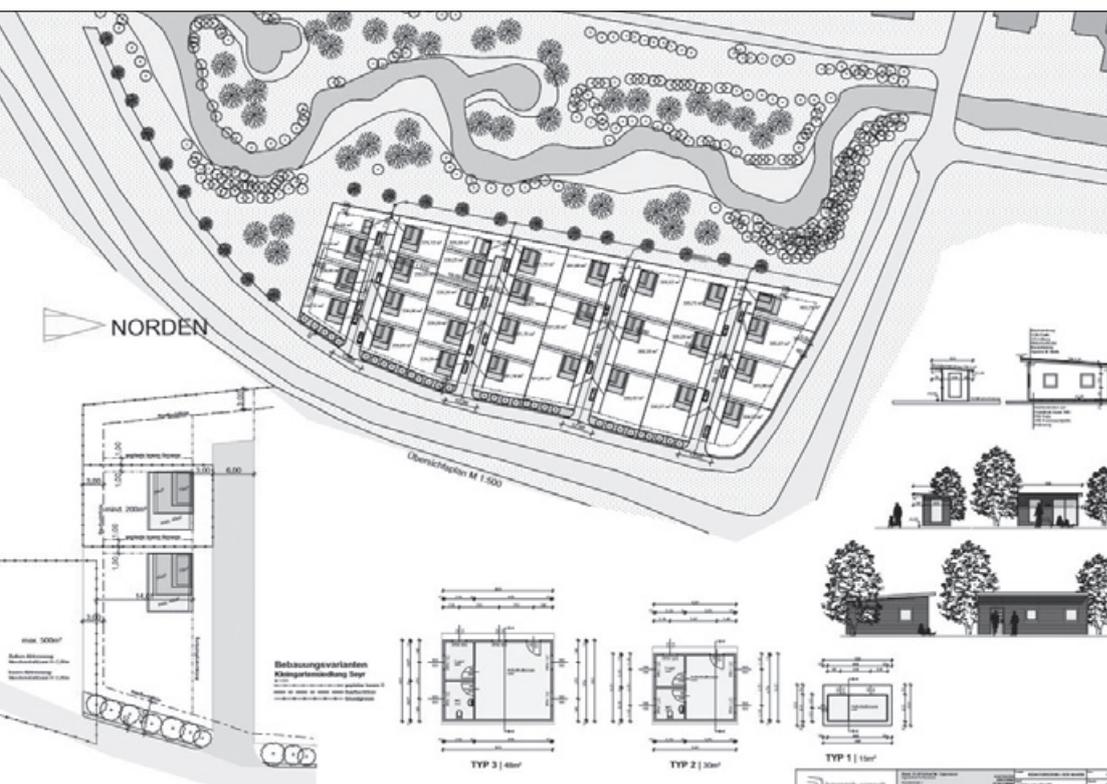
am **Samstag, 1. Oktober 2016**
von 8.00 bis 13.00 Uhr
im Einsatzzentrum der **Feuerwehr Perg** oder
von 9.00 bis 13.00 Uhr
im Feuerwehrhaus der **Feuerwehr Pergkirchen**

durchgeführt werden.

Nutzen Sie die Gelegen-
heit und stellen Sie sicher,
dass Ihre Feuerlöscher
funktionieren,
wenn Sie sie
benötigen!



Kleingartenparzellen in Perg-Kickenau zu verpachten



Die Parzellen liegen direkt
an der renaturierten Naarn
und schaffen den geeig-
neten Erholungsraum. Die
Grundstücke betragen eine
Größe von 200 m² bis
500 m² und können in drei
unterschiedlichen Varianten
bebaut werden. Typ 1 um-
fasst eine Bebauung von
15 m², Typ 2 eine Bebau-
ung von 30 m² und Typ 3
eine Kleingartenanlage von
48 m².

**Ansprechperson
bei Interesse und
weiterer Auskunft:**

Josef Seyr
Tel.: 0676/ 555 23 34,
E-Mail: gh.seyr@perg.at

MACHLAND-BADEWELT

Öffnungszeiten Machland Badewelt HALLENBAD

Montag	geschlossen
Dienstag bis Freitag	10.00 bis 22.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 20.00 Uhr
Sonn- und Feiertag	9.00 bis 19.00 Uhr

Badeschluss 15 Minuten vor Betriebsschluss!

Öffnungszeiten SAUNA

DAMENSAUNA:

Dienstag 12.00 bis 22.00 Uhr

HERRENSAUNA:

Mittwoch 12.00 bis 22.00 Uhr

GEMISCHTE SAUNA:

Donnerstag 12.00 bis 22.00 Uhr

Freitag 12.00 bis 22.00 Uhr

Samstag 10.00 bis 21.00 Uhr

Sonn- und Feiertage 9.00 bis 20.00 Uhr

Feiertagsregelung Machland Badewelt

Nationalfeiertag	Mi., 26. Oktober	geschlossen
Allerheiligen	Di., 1. November	geschlossen
Maria Empfängnis	Do., 8. Dezember	offen
Heiliger Abend	Sa., 24. Dezember	geschlossen
Christtag	So., 25. Dezember	geschlossen
Stefanitag	Mo., 26. Dezember	geschlossen
Silvester	Sa., 31. Dezember	geschlossen
Neujahr	So., 1. Jänner 2017	geschlossen
Hl. 3 Könige	Fr., 6. Jänner 2017	offen

Sammelstellen

Kompostierplatz

südlich der Kläranlage
(Kläranlage, Kickenau 25, 4320 Perg)
Franz Holzer 0676/320 73 26

Öffnungszeiten:

März bis Oktober:

DI: 14.00 – 18.00 Uhr

FR: 14.00 – 18.00 Uhr

SA: 14.00 – 18.00 Uhr

November:

DI: 13.00 – 17.00 Uhr

FR: 13.00 – 17.00 Uhr

SA: 13.00 – 17.00 Uhr

Dezember bis Februar:

FR: 14.00 – 17.00 Uhr

Bei dieser Einrichtung können Reisig und Gartenabfälle abgegeben werden.

Entgelt für die Abgabe einer kleinen Menge an KOMPOST- und GARTENABFÄLLEN inkl. USt. € 0,50

Entgelt für einen PKW-Anhänger an KOMPOST- und GARTENABFÄLLEN inkl. USt. € 1,00

Bei einer Menge von mehr als 2 m³ je m³ € 5,15

Altstoffsammelzentrum

4320 Perg, Kickenau 7

Tel.Nr.: 07262/ 523 70

Öffnungszeiten:

Mo: 8.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr

Di: 8.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr

Mi: 8.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr

So: 8.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr

Fr: 8.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr

Sa: 8.00 – 12.00 Uhr

Radfahren – eine Lebenseinstellung Anna Krammer

Ich bewege mich gerne in der frischen Luft und fahre daher viel und oft mit dem Fahrrad. Damit tue ich etwas für meine Gesundheit und auch für die Umwelt. Nicht nur im Stadtgebiet zum Einkaufen fahre ich mit dem Rad, sondern auch weitere Strecken. Durch die Landschaft zu radeln und dabei im Frühjahr die Natur erwachen zu sehen oder die Erntearbeiten zu beobachten, sind Erlebnisse, die man bei einer Radtour erst richtig wahrnehmen kann.



TIPPS um's Radfahren

klimatipps

Das Rad sicher abstellen

FOTO: ABUS

- Schließen Sie Rahmen sowie Vorder- und Hinterrad an einen verankerten Gegenstand.
- Achten Sie bei Fahrradschlössern auf die Sicherheitsklasse (ab Klasse 8).
- Bügel und Panzerkettenschlösser bieten den besten Schutz.
- Lassen Sie Ihr Fahrrad codieren.
- Notieren Sie Rahmennummer, Fabrikat und besondere Merkmale in einem Radpass.

INFO! www.klimabuendnis.at

„wir sind“
Klimabündnis
Gemeinde

lebensministerium.at

klimatipps

Einkaufen mit dem Fahrrad

FOTO: ABUS

- Ein Fahrradkorb am Lenker oder am Gepäckträger für den schnellen Einkauf.
- Eine Radtasche aus LKW-Planenmaterial für den Tageseinkauf.
- Ein ein- oder zweispuriger Anhänger für größere Einkäufe.

INFO! www.klimabuendnis.at

„wir sind“
Klimabündnis
Gemeinde

lebensministerium.at

klimatipps

Das Fahrrad als Fitmacher

FOTO: PROFAHRAD

Eine halbe Stunde Radfahren täglich bedeutet:

- 50 % weniger Risiko für Herzinfarkt, Übergewicht, Fettstoffwechselstörung und Entwicklung einer Diabetes.
- Deutlich reduziertes Risiko für hohen Blutdruck, Dickdarm- und Brustkrebs.
- Steigerung von Fitness, Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden.

INFO! www.klimabuendnis.at

„wir sind“
Klimabündnis
Gemeinde

lebensministerium.at

Franz Hofer

Seit ich in der Heustraße wohne, habe ich ca. 33.000 km auf dem Weg zur Arbeit mit dem Fahrrad zurückgelegt. Das waren umgerechnet ca. 90 Tage ununterbrochen radeln. Aufgeteilt auf 30 Jahre ist das gar nicht viel. Der Mehrwert dieser Rechnung liegt in unzähligen netten Begegnungen, die vom Auto aus so nicht möglich gewesen wären. Manchmal dachte ich mir beim vielen Grüßen, eigentlich könnte ich die Hand gleich oben lassen. Manche wussten, wenn sie mich am Rad sahen, wie spät es ca. ist. Ich sah meine Nichten und Neffen regelmäßig in die Schule gehen und heranwachsen. Unvergesslich schöne Morgenstimmungen konnte ich

vom Rad aus genießen. Wenn's saukalt war, war ich der einzige, der nicht frierend den Dienst antrat. Stürze auf Eis, durch Schneematsch, ein Überschlag wegen eines Begrenzungpflocks und einige Malheurs mehr sind vorgekommen. Funktionierende Beleuchtung, vorausschauende Verkehrsbeobachtung, hauptsächlich zuvorkommende Autofahrer waren/sind meine Lebensversicherung gewesen.



STADTAMT PARTEIENVERKEHR

Montag	7.00-12.00 und 16.00-17.30 Uhr
Dienstag	7.00-12.00 und 16.00-17.30 Uhr
Mittwoch	7.00-12.30 Uhr
Donnerstag	7.00-12.00 und 16.00-18.00 Uhr
Freitag	7.00-12.30 Uhr

Aktuelle Highlights mit der OÖ Familienkarte



- Landesausstellung 2016: Mensch und Pferd – Kult und Leidenschaft
- Schiff Ahoi auf der Donau
- Auf ins Abenteuer – Erleben Sie 5 Attraktionen in 3 Ländern zum Halbprijs mit der OÖ Familienkarte
- Höhenrausch 2016 Engel erkunden
- Oberösterreichs Familien live im Fußball-Stadion
- Vortragsreihe „Erziehungsimpulse 2016“
- Urlaub in den JUFA Gästehäusern
- Willkommen im Tiergarten Schönbrunn
- Auf den Spuren von Robin Hood mit Pfeil und Bogen
- Offline - Raus aus dem Internet, rein ins Leben
- „Rodelspaß“ für Kinder zum Halbprijs
- In die „Puppenkistlbühne“ in Linz-Urfahr
- Das Salzkammergut bei einer Schifffahrt erkunden
- Messe Ried – Modellbaummesse am 15. und 16. Oktober 2016
- Mit der OÖ Familienkarte zu den Black Wings
- Dauervorteil für OÖ Familienkarten-Inhaber im Landestheater Linz
- Familienvorsorgetag bei den Barmherzigen Brüdern und Schwestern
- Den ganzen November ermäßigt ins Haus der Natur in Salzburg
- „Unforgettable Songs“ – Ein Musikerlebnis für die ganze Familie
- Familienkarte-App ist online!
- ElternTelefon - 142 bietet rasch & kostenlos Unterstützung
- Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at.

Kompetenz- und Lagezentrum Migration – „KLM“

In Oberösterreich befinden sich ca. 14.000 Asylwerber in rund 500 Quartieren in Grundversorgung. Die Landespolizeidirektion OÖ hat mit 1. Juni 2016 ein „Kompetenz- und Lagezentrum Migration“ mit Sitz in Linz ins Leben gerufen. Dort laufen die Informationen von rund 180 speziell ausgebildeten PolizistInnen des „Koordinierten Fremdenpolizeilichen Dienst“ zusammen.

Die Beamten nehmen in regelmäßigen Abständen Kontakt zu den Betreibern der Asylunterkünfte auf, um Problemstellungen mit polizeilichem Bezug zu thematisieren bzw. mögliche Konfliktpotenziale frühzeitig zu erkennen. Für jede Unterkunft gibt es einen Verantwortlichen als Ansprechperson. Diese Vernetzung vor Ort soll eine Gesprächs- und Vertrauensbasis zwischen Polizei und Unterbringungsbetreibern schaffen und intensivieren.

Aufgrund dieser Erkenntnisse wird die sicherheitspolizeiliche Lage in jedem Quartier bewertet. Gleichzeitig können mögliche Ursachen für Problemstellungen eruiert und bei den zuständigen Stellen aufgezeigt werden. In konkreten Anlassfällen führen die PolizistInnen auch Normverdeutlichungsgespräche, in denen den AsylwerberInnen die strafrechtlichen Normen verdeutlicht werden.

Innerhalb der Landespolizeidirektion liefert das KLM ein Gesamtbild der Asylunterkünfte im Bereich Grundversorgung.

Liebe BürgerInnen, wenn Sie also ein Polizeiauto bei einer Asylunterkunft sehen, muss es sich nicht zwingend um einen sicherheitspolizeilichen Einsatz handeln.

© Andreas Pflis, BA MA, Landespolizeidirektor

Jubiläum der Physiotherapie in Österreich



THERAPIE TEAM
— PERG —

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums „Physiotherapie in Österreich“ übergaben die freiberuflichen Physiotherapeuten von Perg der Stadtgemeinde eine etwas andere Parkbank.

Die „Physio-Bank“ soll nicht nur optisch ein Hingucker, sondern vor allem als Erholungsort für Spaziergänger, Läufer oder Radler dienen.



Stehend von li.: Johanna Prankl, Angela Brunner, Lydia Dirnberger, Martin Kastenhofer, Josef Lehner, Karin Reichenberger
Sitzend von li.: Stefanie Lindner, Markus Fellner

Fotografie: Romana Hofer

Aufgrund der stetig wachsenden Nachfrage nach gezielter Physiotherapie in den verschiedensten medizinischen Bereichen hat sich bereits eine kleine Gruppe in Perg an freiberuflichen Therapeuten in der Stadt Perg angesiedelt.

Kontakt:

Markus Fellner - Physiotherapeut
 Dirnbergerstraße 8, 4320 Perg
 Tel.Nr.: 0699/ 10 07 55 15
 E-Mail: m.fellner@therapieamperg.at
 www.therapieamperg.at

Neue Gruppenpraxis in Perg erweitert Angebot für Patienten

Auf Zusatzangebote in der Allgemeinmedizin sowie verstärkte Gesundheitsvorsorge dürfen sich die Patienten von Dr. Helmut Gebetsberger freuen. Seit Juli 2016 unterstützt ihn Frau Dr. Bettina Rathgeb mit ihren Schwerpunkten Akupunktur, Führerscheinuntersuchungen, Orthomolekularmedizin sowie Faszientherapie in der nun gemeinsamen Gruppenpraxis im Ärztezentrum in Perg.

Die gebürtige Greinerin und 2-fache Mutter ist bereits seit 2007 als praktische Ärztin tätig. Viele Jahre hat sie andere Kollegen im Bezirk Perg vertreten und freut sich nun sehr auf die Zusammenarbeit in der Gruppenpraxis. Neben der modernen Hausarztpraxis bietet das Ärzteteam nun erweiterte Öffnungszeiten und verstärkt Angebote zur Gesundheitsvorsorge an.

Kontakt:

Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin
 Dr. Helmut Gebetsberger, Dr. Bettina Rathgeb
 Naarner Straße 64, 4320 Perg, Tel.: 07262/ 570 01



ÖSTERREICHISCHE
 KREBSHILFE

Ein herzliches Dankeschön den Spendern aus Perg

Wir bedanken uns bei Ihnen recht herzlich für Ihre Spende bei der Straßen- und Haussammlung „Blume der Hoffnung 2015/16“. Insgesamt wurden € **1.528,00** durch die SchülerInnen der **NMS Perg** gesammelt – ein wirklich tolles Ergebnis!

Dies ist ein wichtiger Finanzierungsbaustein, durch den an der **HTL**, der **HLW** und der **HAK Perg Nichtraucher-Vorträge** abgehalten werden.

Zusätzlich werden auch für Erwachsene zwei Brust-Tastseminare angeboten.

Es kam heuer auch die **Krebshilfe-Sonnenfee** in den Kindergarten 1 und 2, um den Kindern in spielerischer Form den richtigen Umgang mit der Sonne näher zu bringen.

Kontakt:

Krebshilfe-Beratungsstelle Perg
 Mag. Monika Hartl
 4320 Perg, Johann Paur-Straße 1 (Famos)
 Tel.: 0664/ 166 78 22
 beratung-perg@krebshilfe-ooe.at
 www.krebshilfe-ooe.at

Hilfe für Familien

Mobile Familien-
 und Pflegedienste
Caritas

Es muss nicht immer eine Drillingsgeburt sein, durch die das Familienleben ins Straucheln gerät. Ohne ein familiäres Netz ist es für viele Eltern schon mit ein oder zwei kleinen Kindern schwierig, alles gut zu bewältigen. Wenn der Stress zu viel wird, kann die Caritas Familienhilfe Entlastung schaffen.

Die Familienhilfe der Caritas ist für Familien da, die in einer schwierigen Situation eine helfende Hand brauchen. Wenn eine wichtige Bezugsperson vorübergehend ausfällt, muss vor allem für Kinder rasche Betreuung bereitstehen. Die FamilienhelferInnen verfügen über eine entsprechende Ausbildung, um Kinderbetreuung, Pflege und Haushalt übernehmen zu können. Die Einsatzdauer der Familienhilfe ist abhängig von der Situation und den Bedürfnissen der jeweiligen Familie.

Kontakt:

Caritas für Betreuung und Pflege
 Mobile Familiendienste
 Kirchenplatz 3, 4232 Hagenberg, Tel.: 07236/ 624 09
 E-Mail: mobile.familiendienste_nord@caritas-linz.at
 www.mobiledienste.or.at



EU-Fördermittel für grenzübergreifende Kleinprojekte

Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit in der Region wird finanziell gefördert! Es handelt sich hierbei um Projekte, die in erster Linie dazu beitragen sollen, die Zusammenarbeit im gesellschaftlichen und öffentlichen Bereich zu intensivieren. Vor allem werden Maßnahmen bis zu maximal 75 % gefördert, die besonders darauf abzielen, langfristige Kooperationen in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit aufzubauen und zu etablieren.



Fotoquelle: Fotolia

Es können Projekte ab 5.000 Euro und bis zu max. 25.000 Euro eingereicht werden.

Das Regionalmanagement OÖ bietet diesbezüglich für Gemeinden, Verbände, Vereine, Schulen und regionale Organisationen einen umfangreichen Beratungs- und Projektbegleitungsservice an.

Bei Fragen zu den Voraussetzungen, Partnersuche, Projektentwicklung oder zur Antragstellung unterstützt Johannes Miesenböck vom Regionalmanagement OÖ/EUREGIO, 07942/ 771 88-275 oder johannes.miesenboeck@rmooe.at.



Förderung für Lehrlinge

Für Lehrlinge gibt es ein unbürokratisches Fördermodell, welches als Ziel hat, Lehrlinge bei ihrer Vorbereitung zur Lehrabschlussprüfung optimal zu unterstützen.

Angeboten wird,

- die Übernahme der Kosten für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung
- eine finanzielle Entlastung bei Wiederantritt Lehrabschlussprüfung, wenn es beim ersten Anlauf nicht geklappt hat
- das Coaching für Lehrlinge

Lehrlinge von Bund, Länder, Gemeinden und politischen Parteien bzw. in überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen fallen nicht in diese Förderschiene, ausgenommen Wiederantritt Lehrabschlussprüfung.

Kontakt:

Wirtschaftskammer OÖ
 Referat lehre.fördern
 Wiener Straße 150, 4020 Linz
 Tel.: 05/ 909 09-20 10, Fax: 05/ 909 09-40 89
 E-Mail: lehre.foerdern@wkooe.at
www.lehre-foerdern.at





TON
SPUREN
MÜHL
VIERTEL
2016
viertelfest.ooe-bv.at

MÜHLVIERTEL ERKLINGT

MUSIKALISCHE WANDERUNGEN

Mittwoch, 26. Oktober 2016















Die neue Masche der Stadt Perg

Wie kann man unzählige Meter Fingerstrickschnur, die im Werkunterricht hergestellt wurden, sinnvoll verwenden? Die Antwort zu dieser Frage war schnell gefunden. Gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Lucia Haruksteiner und Daniela Zarl machten sich die Kinder der 4c aus der Volksschule Perg auf den Weg. Ihr Ziel war der Kreisverkehr beim Münzbacher Zubringer. In mehreren Etappen wurden die Buchstaben PERG mit den Schnüren umwebt und ist nun ein gut gelungener Blickfang bei der Einfahrt in die Stadt.

© Lucia Haruksteiner



Foto: privat

Stricken ist altmodisch und nur etwas für Omas – das war einmal!

Eindrucks- volle FESTE am Schuljahresende:



„Das kleine Ich bin Ich“

Der Kinderbuchklassiker „Das kleine Ich bin Ich“ von Mira Lobe, der die Geschichte vom kleinen Tier auf der Suche nach seiner Identität erzählt, war ein Jahr lang Thema an der VS Pergkirchen. Mit viel Freude und Engagement wurde an der Aufführung des Musicals im Juni gearbeitet. Es wurden Masken gebastelt, Kostüme geschneidert, Dekoration und Bühnenbild geschaffen und viele Lieder und Texte einstudiert.

Alle 72 Schulkinder bezauberten bei der Aufführung mit ihren musikalischen und schauspielerischen Beiträgen. Pflichtschulinspektorin Notburga Astleitner gratulierte dem Schulteam zu der gelungenen Präsentation im voll besetzten Turnsaal der Volksschule.



Friedensfest

Eingeladen vom Verein „Friedensrose“ vom Friedenskuratorium Waldhausen hat die VS Pergkirchen im Juni einen Friedenspfahl am Dorfplatz aufgestellt. Im Rahmen eines Friedensfestes wurden darüber hinaus Lieder und Gedichte vorgetragen. Am Schulschluss feierte die Schulgemeinschaft den Gottesdienst unter dem Thema **„Möge FRIEDE auf ERDEN sein“**. Dieser Friedenswunsch in vier verschiedenen Sprachen zielt den Pfahl vor der Schule.

© Dir. Georgine Wagner



Foto: VS Pergkirchen

Tenniscracks holen sich den Beachvolleyball Stadtmeistertitel 2016

Auf den Beachvolleyballplätzen in der Machland-Badewelt und im Waldbad wurden die Beachvolleyball Stadtmeisterschaften vom Verein Waldbad 69ers ausgetragen.

Bei perfekten Bedingungen und bei mehr als heißen Temperaturen pritschten, smashten und baggerten 18 Beachvolleyballteams in den Bewerbungen Damen, Hobby und Herren um die begehrten Stadtmeistermedaillen.

Bei den Damen setzte sich die Paarung Kathi Knoll mit Ricarda Vierlinger vor Verena Aichinger mit Birgit Mayrhofer durch und den 3. Platz belegten die beiden Spielerinnen Roberta Ghete und Anja Moser.

Im Hobby-Bewerb, in dem auch Mixedteams mit bis zu 4 Spielern erlaubt waren, wurden die Vorrundenspiele gemeinsam mit den Damentteams in der Perger Machland-Badewelt absolviert. Am Ende gingen die Halbfinal- und Finalsplele am „Centercourt“ im Waldbad über die Bühne.

Das Team „Roman Wahl/T5 Turbo“ konnte nicht wirklich den Turbo zünden und somit hatten am Ende die Routiniers „Hofer/Lamatsch/Kammler“ die Oberhand. Den 3. Platz belegten „Wollhofen/Prinz“.

Alle 8 Herren A-Teams spielten nach den internationalen Beachregeln und mit nur einem Vereinsspieler pro Team gespielt. Dabei kam es zu einem Duell zwischen den Paarungen Clemens Reichenberger/Matthias Streifert gegen Elmar Streifert/Peter Gusenbauer. Das zweite Halbfinale lautete Roland Pichler/Stefan Koppenberger gegen Alexander Lugmayr/Michael Aichinger.

Am Ende siegten knapp aber verdient Clemens Reichenberger mit Partner Matthias Streifert mit 2:1 in Sätzen. Den 3. Platz teilten sich die beiden Teams Roland Pichler mit Stefan Koppenberger bzw. Peter Gusenbauer mit Partner Elmar Streifert.

Im Rahmen der Siegerehrung wurde nochmals der Perger Wirtschaft für die Bereitstellung der vielen tollen Sachpreise gedankt und in Vertretung für Bürgermeister Anton Froschauer führte Gemeinderätin Heidi Maurer gemeinsam mit den Vertretern des durchführenden Vereins Waldbad 69ers die Siegerehrung durch.



Foto: privat

Faustballstadtmeisterschaften 2016

An einem der wohl heißesten Tage des Jahres 2016 fanden die Faustballstadtmeisterschaften statt.

6 Mannschaften hatten sich auf der Anlage des ÖTB TV Perg eingefunden und zeigten trotz der enormen Hitze spannende und sehr ausgeglichene Spiele. Nach der Vorrunde waren die Favoriten an den ersten beiden Plätzen platziert.

Durch das hohe Niveau aller Mannschaften waren die Halbfinalspiele eine sehr ausgeglichene Sache und so setzten sich „der Erlenweg“ knapp mit 2:0 und „die Waldbad 69ers“ nach einem 1:1 in Sätzen nur durch

das Ballverhältnis durch, und zogen ins Finale ein. Das Finale war dann an Spannung kaum zu überbieten, die Spieler zeigten nach wie vor tolle Angriffs- und Abwehraktionen, schließlich setzte sich „der Erlenweg“ knapp mit 2:1 in Sätzen durch und konnte den Titel aus dem letzten Jahr verteidigen.

Die Bronzemedaille konnten „die Strategen 2.0“ erobern und auf den weiteren Plätzen folgten die „Spontane Entscheidung“, das „Full House“ und „die Sautroteln“.

Wir gratulieren hiermit nochmals „dem Erlenweg“ zum Stadtmeistertitel und bedanken uns bei allen teilnehmenden Mannschaften, sowie bei allen Helfern, die für eine tolle Veranstaltung gesorgt haben.

© Markus Moser



Foto: privat

Stadtmeisterschaft Leichtathletik

Wie jedes Jahr trafen sich auch heuer begeisterte LeichtathletikerInnen.

Ergebnisse der einzelnen Klassensieger:

Weibliche Jugend:

Alina Schöllhammer, Valentina Aistleitner, Tamara Kiebler, Ines Ganglberger, Laura Gaugl, Flora Waldhör, Jana Grafeneder, Julia Gaßner, Franziska Heindl

Männliche Jugend:

Jonas Rippatha, Simon Aigner, David Schreiner, Johannes Lamatsch, Elias Pabisch, Jonathan Starzer, Finn Oberndorfer

Familienstaffel:

1. Familie Schreiner
2. Familie Kastner
3. Familie Aistleitner

© Gerald Edthaler

Wir gratulieren!





Stadtmeisterschaft Tennis Jugend

Bei der Stadtmeisterschaft Tennis Jugend sind folgende Sieger hervorgegangen:

u12 /14 weiblich:

1. Kernecker Leonie
2. König Anna-Maria
3. Öllinger Susanna

u16/u18 männlich:

1. Schreihofner Marco
2. Hennerbichler David
3. Guttman Lukas

u12/u14 männlich:

1. Pöschl Felix
2. Nader Manuel
3. Öhlinger Jonas
3. Kastler Alexander

u10 weiblich, männlich:

1. Hofstätter Julian
2. Keplinger Hanna
3. Wilscher Valentin

DOPPEL:

1. Kernecker Emma/Brandl Laura
2. Nader Manuel/Pöschl Felix
3. Renner Lara/König Anna-Maria

Wir gratulieren!



Clubmeisterschaften 2016

Das Rennen um die Clubmeistertitel im Golfclub Perg-Karlingberg war so spannend wie noch nie. Elisabeth Berger-Schützneder setzte sich bei den Damen mit nur 2 Schlägen Vorsprung durch. In der Herrenwertung konnte nach 18 Löchern noch kein Sieger gefunden werden. Robert Herman setzte sich am ersten Loch im Stechen gegen seinen Kontrahenten Stefan Koppler durch und sicherte sich den begehrten Titel. Die Trophäe in der Nettowertung gewann mit Hermann Hackner III ein junges Nachwuchstalant.

Clubmeister Herren: Robert Herman

Clubmeister Damen: Elisabeth Berger-Schützneder

Clubmeister Nettowertung: Hermann Hackner III



Die Sieger Elisabeth Berger-Schützneder und Robert Hermann.

© Stefan Koppler



Viertelfest – Jubiläumskonzert – Weihnachtsmarkt

Im Herbst und Winter 2016 wird der Musikverein Pergkirchen drei wichtige Veranstaltungen veranstalten:

„Mühlviertel erklingt“: Am Nationalfeiertag, **26. Oktober 2016**, musizieren zahlreiche Musikvereine des Mühlviertels im Rahmen des Viertelfestes des OÖ Blasmusikverbandes entlang markierter Wanderwege für die Bevölkerung. In Pergkirchen wird eine Jubiläumswanderung stattfinden, die um 13.00 Uhr am Ortsplatz beginnt und ca. 10 km lang sein wird. Wanderer

© Mag. Einar Streifert

dürfen sich auf einen etwa 2,5 h langen Rundweg und auf musikalische sowie kulinarische Schmankerl entlang der Strecke freuen. In Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing Perg wird diese Route in das OÖ Wandernetz implementiert und steht somit nachhaltig allen begeisterten Wanderfreunden als „Jubiläumsweg“ mit besonderem Ausblick und landschaftlichem Charme im Nordosten der Stadtgemeinde zur Verfügung.



„Jubiläumskonzert“:

Im Zeichen des 120-jährigen Jubiläums steht auch das diesjährige Vereinskonzert, das am **5. November 2016**, 20.00 Uhr im Turnsaal der NMS 1 Perg über die Bühne gehen wird. Bei seinem Premierenkonzert wird Kapellmeister Kons. Florian Huber bei diesem Höhepunkt im Vereinsjahr ein Feuerwerk der Musik entfachen. Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Konzertabend!



Kapellmeister
Kons. Florian Huber

„Weihnachtsmarkt“: Mittlerweile zu einem Fixpunkt im Jahresprogramm ist unser traditionelles Punschstandl geworden, das heuer am **26. November 2016**, 16.00 Uhr am Ortsplatz in Pergkirchen aufgebaut wird. Im Anschluss an die Adventkranzweihe können Sie sich durch heiße Punschgetränke aufwärmen und mit Kartoffelgerichten stärken. Auch weihnachtliche Basteleien und selbstgebackene Kekse können bei einem Stand erworben werden. Wir freuen uns auf viele Besucher!

„Vorankündigung“: Musikermaskenball Samstag, 25. Februar 2017

GH Wirt in Auhof



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Das Zivilschutz-SMS: jetzt anmelden!

ZIVILSCHUTZ

PERG nutzt das Zivilschutz-SMS!

Damit bieten wir unseren Gemeindefürsorgern schnelle und kostenlose Information bei Katastrophen, Notsituationen oder besonderen Ereignissen!

- Wissen macht sicher: Mit dem Zivilschutz-SMS werden Sie bei Schadensereignissen unserer Gemeinde mit wichtigen Informationen versorgt (Hochwasser, Straßensperren, bei Zivilschutz-Sirenenalarm, Unwetter und vieles mehr).
- Das Zivilschutz-SMS ist für alle Bürger kostenlos
- Die Informationen, Hinweise und Verhaltensvorschläge werden rasch übermittelt
- Kürsierende Falschmeldungen können schnell entkräftet werden
- Die Informationen können gruppiert nach Ortschaften oder auch Straßenzügen versendet werden.

Absender des Zivilschutz-SMS ist der Bürgermeister

Anmelden ist ganz leicht:

- Anmelden unter: www.zivilschutz-ooe.at
- Button „Zivilschutz-SMS“ anklicken
- Alle Felder ausfüllen und absenden

Die Registrierung für Bürger ohne E-Mail-Adresse ist am Stadtm Perg, Bürgerservice (Fr. Petra Aistleitner, 07262/ 522 55-42) möglich!

TIPP

Informieren Sie Ihre Familie und Freunde über das Zivilschutz-SMS! Es bringt nicht nur persönliche Sicherheit durch Information, der 10.000ste angemeldete Bürger erhält auch einen Safety-Rucksack mit Sicherheitsprodukten!

Wussten Sie....
... dass der OÖ Zivilschutz aus hauptberuflichen und ehrenamtlichen Mitarbeitern besteht? Das Team steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung!

OÖ Zivilschutz
4017 Linz, Petzoldstraße 41
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
Homepage: www.zivilschutz-ooe.at

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Stresstest im Haushalt

ZIVILSCHUTZ

ZIVILSCHUTZTAG

mit österreichweitem Probealarm
Samstag, 1. Oktober 2016

Achten Sie auf die Sirensignale und überprüfen Sie zugleich Ihren Lebensmittelnotvorrat und die Sicherheitseinrichtungen im Haushalt!

Zivilschutz-Sirensignale

Warnung	3 Minuten gleichbleibender Dauerton	
Dieses Signal wird ausgelöst, wenn die Bevölkerung vor herannahenden Gefahren gewarnt werden soll (Elementarereignisse wie Hochwasser, technische Katastrophen und Radioaktivität), Radiosender (OO Regional) oder Fernseher (ORF 2) einschalten und Verhaltensmaßnahmen beachten!		
Alarm	1 Minute auf- und abschwellender Heulton	
Die Gefahr steht unmittelbar bevor! Radiosender (OO Regional) oder Fernseher (ORF 2) einschalten und weitere Verhaltensanordnungen befolgen; je nach Ereignis Haus verlassen oder schützende Räumlichkeiten aufsuchen.		
Entwarnung	1 Minute gleichbleibender Dauerton	
Dieses Signal bedeutet das Ende der Gefahr. Weitere Hinweise über Radiosender (OO Regional) oder Fernseher (ORF 2) beachten.		
Sirenenprobe	15 Sekunden - jeden Samstag Mittag	

Stresstest
Nutzen Sie den Tag des Zivilschutz-Probealarms und führen Sie in Ihrem Haushalt einen Stresstest durch! Überprüfen Sie dabei unter anderem die Funktionsfähigkeit Ihres Notfunkradios, der Notbeleuchtung, des Elektro-FI-Schutzschalters und auch Ihre Rauchmelder und CO-Warner. Kontrollieren Sie Ihren Lebensmittel-Notvorrat und auch Ihre Hausapotheke auf Vollständigkeit und das Ablaufdatum.

Bevorraten Sie Lebensmittel und Getränke um bei Krisen- und Katastrophenfällen sowie dem Ausfall wichtiger Infrastrukturen (Strom) vorbereitet zu sein. Empfohlen wird die Bevorratung von Produkten für mindestens eine Woche pro Person. Der Grund-Notvorrat sollte Lebensmittel beinhalten, die mindestens ein Jahr haltbar sind. Die Bevorratungstasche des OÖ Zivilschutzes eignet sich ideal zum Lagern von Lebensmitteln. Auf der praktischen Tasche befinden sich wichtige Hinweise zum richtigen Verhalten im Krisenfall. Erhältlich ist die Bevorratungstasche auf www.zivilschutz-ooe.at über einen Webshop oder im Zivilschutzbüro – solange der Vorrat reicht!

Wussten Sie....
... dass beim Zivilschutz-SMS der Bürgermeister der Absender ist und Sie über aktuelle Ereignisse bei Notlagen informiert. Eine Anmeldung ist unter www.zivilschutz-ooe.at möglich.

OÖ Zivilschutz
4020 Linz, Petzoldstraße 41
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
Homepage: www.zivilschutz-ooe.at

PERGliest 2016

Die ersten „Bookstart“-Kinder kommen in die Schule

Seit dem Jahr 2012 bekommen die Perger Kinder zu ihrem ersten Geburtstag ein Vorlesebuch. Mit diesem Buch sollen die Eltern dazu animiert werden, ihren Kindern schon ab dem ersten Geburtstag vorzulesen, um die Sprachentwicklung von ganz klein an zu fördern. Das ist das Ziel des Projektes. „Bookstart“ ist keine Perger Erfindung. Seit Jahren gibt es dieses Projekt in Kanada, das bei PISA immer die Nase vorne hat, sowie in Großbritannien, Südtirol und in vielen anderen Ländern, die auf die so wichtige Förderung der Kleinsten großen Wert legen. Deshalb auch die internationale Bezeichnung „Bookstart“. Mittlerweile wird auch in Österreich darüber diskutiert, wie man die Kleinkindförderung in den Kindergärten verbessern kann. Umsichtige und verantwortungsvolle Eltern überlassen die Förderung ihrer Kinder aber nicht nur den öffentlichen Einrichtungen. Zahlreiche Studien zeigen, dass Kinder besonders dann gute sprachliche und soziale Fähigkeiten entwickeln, wenn in den ersten Lebensjahren viel mit ihnen gesprochen und regelmäßig vorgelesen wird. Mit dem Vorlesebuch erhalten die Eltern auch eine Broschüre, die mit der Universität Salzburg erarbeitet und vom Rotary Club Perg für die ersten fünf Jahre finanziert wurde. Diese Broschüre gibt wichtige Tipps und Anregungen für die tägliche Vorleseviertelstunde. Bis heute haben rund 400 Kinder dieses erste Lesebuch bekommen. Das ist die erfreuliche Bilanz dieses Projektes nach dem Start vor fünf Jahren. Ein großer Erfolg, wenn man bedenkt, dass das Vorlesen in der Familie ein zuverlässiger Hinweis auf die spätere Lesefähigkeit und den schulischen Erfolg eines Kindes ist. Die Initiatoren dieses Projektes, Bürgermeister Toni Froschauer, StRin Gabriele Jungwirth, der damalige Obmann des Kulturausschusses Michael Peham und PERGliest-Initiatorin Erika Muhr, die für dieses Projekt den 3. Platz beim Landesfamilienpreis „felix familia“ belegt haben, sind schon gespannt auf die schulischen Erfolge der ersten „Bookstart“-Kinder.



v.l.n.r.: StRin Gabriele Jungwirth, damaliger Präsident des Rotary Clubs Andreas Lamm, Bgm. Anton Froschauer, Erika Muhr, Michael Peham

Poetischer Wettstreit

Am Mittwoch, dem **5. Oktober 2016**, um 19:30 Uhr findet im Rahmen von PERGliest im Kultur-Zeughaus ein Wettstreit von Dichtern statt. Heuer hat sich auch „Sevi“ angemeldet, der Organisator des Tabakfabrik_Slams und Leiter des Post-Skriptum-Slams im Linzer Lokal „Solaris“. Diese Veranstaltung ermöglicht eine kurzweilige und abwechslungsreiche Abendunterhaltung. Acht bis zehn Autorinnen und Autoren ringen mit dem Vortrag selbstgeschriebener Texte um die Gunst der Publikums-Jury. Diese Jury wählt aus der Vorrunde vier Dichter ins Finale. Unter Aufsicht des Streitschlichters - im englischen „Slam-Master“ genannt - geht es dann für die Finalisten um den begehrten Perger dicht&Dichter-Wanderpokal. Der Mix aus humorvollen und ernsten Texten, jedoch stets zeitgenössischen und Gedichten und Geschichten, belässt manchen Besuchern schon mal das Lachen im Halse stecken. Anmeldung für Autoren: Stadtamt Perg, bei Madeleine Langzauner, 07262/52255-15

Foto: © Robert Maybach



Judith W. Taschler zum krönenden Abschluss einer erfolgreichen PERGliest-Reihe

Die gebürtige Österreicherin Judith W. Taschler, spricht am **Freitag, 14. Oktober um 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek Perg** über die großen Themen des Lebens: Liebe, Verrat und Tod.

In „Die Deutschlehrerin“ erzählt sie eine brillante Spannungsgeschichte über Liebe, Kindesentführung und ein Wiedersehen mit Folgen. Im „Roman ohne U“ begeistert die Österreicherin mit einer wendungsreichen Story um ein rätselhaftes Doppelleben. In ihrem neuen Buch „Bleiben“ erzählt sie raffiniert über die Zufälligkeit von Begegnungen und deren dramatische Folgen.

Foto: © Patrick Saringer

Eintritt:

Vorverkauf € 7,00,
Abendkassa € 9,00;
Ermäßigung € 2,00
für Schüler/Studenten
(gegen Vorlage Ausweis)

Vorverkauf:

Stadtbibliothek,
Stadtmarketing,
Skrivo Pössenberger,
Buch und Papier FRICK Perg



Nähere Informationen unter www.pergliest.at



Veranstaltungsvorschau

Stadtmeisterschaften

Stadtmeisterschaft **Luftgewehr**
21. - 23. Oktober 2016
Schützenhaus, Richterhof

Stadtmeisterschaft **Tischtennis**
12. November 2016
Volksschule Perg

Shoppen, schmökern und genießen

Mit Rabattaktionen auf bestimmte Produktgruppen, Gewinnspielen oder Schmankerln und Getränken, die jeder Kunde zwischendurch genießen kann, laden die Betriebe in der Dr.-Schober-Straße **am Freitag, 7. und Samstag, 8. Oktober 2016** während der üblichen Öffnungszeiten zum Shoppen, Schmökern und Genießen ein.

Die Dr.-Schober-Straße in Perg verbindet den Hauptplatz mit der Naarntalstraße. Die dort angesiedelten Betriebe bieten ein vielseitiges Angebot. Neben einem ausgeprägten Geschenk- und Genussbereich findet man Haushaltswaren, Kindermode, Buch und Papier, eine Trafik mit Lotto- und Totoannahmestelle, Bettwaren inklusive Bettfedernreinigung sowie exklusive Lederwaren, Taschen und Koffer. Auch das Büro des Vereins Stadtmarketing Perg mit Gutscheinverkaufsstelle und regionalen Tourismusinformationen ist hier zuhause. Am Eingang zur Dr.-Schober-Straße findet man die Blumenwerkstatt Wurm und die Sparkasse.



„Winter-Opening“: Einkauf mit Genuss

Mit dem „Winter-Opening 2016“ am **Freitag, dem 18. November 2016** eröffnet das Stadtmarketing Perg gemeinsam mit vielen Innenstadtbetrieben die

Wintersaison. Mit Öffnungszeiten bis 22.00 Uhr ermöglichen die Geschäfte ein Shopperlebnis ohne Zeitdruck. Das ist ideal, um Ideen für den Weihnachts-Wunschzettel zu sammeln.

Dabei steht dieses Jahr noch mehr Genuss am Programm: Bei den Street-Food-Trucks in der Herrenstraße und am Hauptplatz gibt es besondere Speisenangebote. Erstmals soll es auch ein Winter-PERGjammed geben. Begleitet wird die Einkaufsnacht auch mit einem Programm der Mitglieder des Strudengau-Cups.

Perchtentreffen in Perg

Die Rechberger Seeteufel machen es möglich: 2016 gibt es in Perg wieder einen Perchtenlauf. Dabei kommen so viele Perchten wie noch nie nach Perg. Der Lauf wird von den Rechbergern als Heimlauf organisiert. Weil die Seeteufel auch andere Läufe besuchen, werden mehr als 15 Gruppen erwartet. Die Perchten laufen am **Freitag, 25. November 2016**, ab 19.30 Uhr von der Herrenstraße zum Hauptplatz. Die betroffenen Straßen werden aus diesem Grund ab 18.00 Uhr gesperrt.

Info: www.rechberger-seeteufel.at



40. Christkindlmarkt

Am zweiten Advent-Wochenende erfüllt der musikalische Christkindlmarkt das Stadtzentrum mit stimmungsvollen Klängen. Von **2. bis 4. Dezember 2016** präsentieren der Tourismusverband und das Stadtmarketing PERG den Besuchern abwechslungsreiche Musikdarbietungen, ein vielfältiges Kinderunterhaltungsprogramm, Kunsthandwerk und Verkaufsstände mit Geschenkideen im Pfarrheim und rund um die Stadtpfarrkirche. Das kulinarische Angebot der Perger Wirte ist vielfältig und abwechslungsreich. Viele der bewährten und einige neue Aussteller konnten für den Markt gewonnen werden. Für spätentschlossene KünstlerInnen oder HandwerkerInnen findet sich aber immer ein Platz im Ausstellungsbereich. Die Handwerk- und Kunstangebote sind individuell, einzigartig und damit unverwechselbar. Besonders beliebt ist die „Lebendige Krippe“ mit Tieren zum Streicheln und bekannten Pergern als Maria und Josef.

Wochenmarkt am Freitag

Herbstzeit ist Erntezeit! Nicht nur deswegen ist das Angebot bei den Marktständen der Wochenmärkte üppiger als gewohnt. Auch neue Marktbesucher bereichern das Angebot: der „Speckmeister“ aus Münzbach ist seit Mai am Markt vertreten; Martin Moser aus Steyr bringt Oliven, getrocknete Tomaten und viele Käsesorten nach Perg.

Am **7. Oktober 2016** heißt es wieder „Wild auf Wild“, wenn die Jägerschaft aus der Region ihre Produkte anbietet. Der letzte Wochenmarkt 2016 findet am Freitag, 16. Dezember statt. Nach der Winterpause starten die Marktbesucher am 3. März 2017 in den Frühling.
Info: www.wochenmarkt.perg.at



Perg-Gutscheine schenken

Bei der Fülle an Angeboten in Perg fällt es manchmal schwer, sich für ein Geschenk zu entscheiden. Deshalb ist gerade zu Weihnachten der Perg-Gutschein für Einkauf und Genuss ein beliebtes Geschenk. Die Auswahl von über 110 Perger Geschäften, Gastronomiebetrieben und weiterer Firmen ermöglicht es den Beschenkten, sich persönlichste Wünsche zu erfüllen. Die Gutscheine gibt es im Büro des Stadtmarketing PERG, bei der Turm-Öl-Tankstelle Stanger (Linzer Straße 53) und bei den Perger Banken. Ein Online-Bestellformular gibt es auf www.stadtmarketing-perg.at. Dort finden Interessierte auch die aktuelle Liste der Einlöse-Stellen.

PERG-Card: „100% mein Bonus!“

Herbst und Winter sind die aktivsten Monate für PERG-Card-Kunden. Mit der Bonuskarte punkten Sie bei 22 Anbietern in Perg und sparen schon beim nächsten Einkauf bares Geld. Die Karte gibt es bei allen Partnerbetrieben und im Büro des Stadtmarketing PERG. Neben vielen Geschäften im Stadtzentrum akzeptieren auch die Stadtbibliothek und die Machland-Badewelt diese

Bonuskarte. Mittlerweile nutzen über 8.000 KundInnen die Möglichkeit, bei einem Einkauf in Perg Bonuspunkte zu sammeln und so Geld zu sparen. Die Karte gibt es beim Stadtmarketing Perg und in allen Partnerbetrieben für einmalig € 2,00.

So einfach funktioniert die PERG-Card:

Beim Einkauf bestimmter Produktgruppen oder ab einer bestimmten Einkaufssumme buchen die Partner Bonuspunkte auf die PERG-Card. Beim nächsten Einkauf in einem der teilnehmenden Betriebe können Kunden ihre gesammelten Punkte vom Rechnungsbetrag abziehen lassen (1 Punkt = 1 Cent). Ihren aktuellen Punktestand erfahren Kunden beim Bezahlen oder jederzeit auf www.pergcard.at.

Fit durch den Herbst

Perg bietet eine Vielzahl von Bewegungsmöglichkeiten: Spazier- und Wanderwege, Lauf- und Nordic-Walking-Strecken, Radrundrouten in die Region oder Schwimmen in der Machland-Badewelt. Kartenmaterial gibt es im Büro des Stadtmarketing Perg, am Stadtamt und in vielen Gastronomiebetrieben. Die beschilderten Routen starten allesamt am Hauptplatz, für zwei Laufstrecken ist der Einstieg auch ab der Machland-Badewelt markiert. Mit dem Motto „**Aktiv durch den Herbst – fit ins neue Jahr**“ erübrigen sich unter Umständen sogar manche Standard-Vorsätze zu Neujahr.

Parkplätze in Perg - von günstig bis gratis

Für Besucher und Kunden stehen in ganz Perg Gratis-Parkplätze zur Verfügung. Um für den Einkauf und sonstige Erledigungen ausreichend Parkplätze garantieren zu können, sind im Stadtzentrum Kurzparkzonen verordnet. Perg braucht die Kurzparkzone, weil sonst die Parkplätze schon besetzt wären, wenn die ersten Kunden nach Perg kommen.

Achten Sie auf die „Blaue Zone“

Der Hauptplatz, die Herrenstraße und die Dr.-Schober-Straße sind bei den Einfahrten als „Blaue Zone“ markiert und beschildert. In diesen Bereichen kann 2 Stunden gratis geparkt werden, wenn eine Parkuhr mit der Ankunftszeit gut sichtbar hinter der Frontscheibe platziert wird. Auch wer nur kurz anhält (Ladetätigkeit, Bankweg, etc.) muss die Parkuhr stellen.

Gratis Parkuhr in Geschäften und beim Stadtmarketing Perg

Mit dem Verteilen von Gratis-Parkuhren wird dafür geworben. Die Parkuhren gibt es in vielen Geschäften und

im Büro des Stadtmarketing Perg. Die Besucher des Stadtzentrums schätzen diese Serviceleistung, da sie wissen, in vielen anderen Städten sind Parkgebühren zu bezahlen.

Dauerparkplätze in der Nähe zum Arbeitsplatz

Für Mitarbeiter, Unternehmer und alle, die länger als zwei Stunden in Perg zu tun haben, gibt es günstige Dauerparkplätze. In der Dirnbergerstraße, in der Magazinstraße und am Hinterbachweg stehen insgesamt 200 Gebührenparkplätze zur Verfügung. Für nur € 1,00 pro 5 Stunden können Tagesparker dort ihr Fahrzeug abstellen. Wer eine Parkkarte löst, bezahlt derzeit pro Monat nur € 27,48 (inkl. 20 % USt.). Die Parkkarte gibt es ausschließlich im Büro des Stadtmarketing Perg.

Die Parkplätze in Perg

(bitte beachten Sie immer die Angaben auf den Verkehrszeichen)

2 Stunden Parken

- Parkplatz Waldhör (Herrenstraße)
- Parkplatz Kultur-Zeughaus (Fadingerstraße/Töpferweg)
- Bahnhofstraße
- Kurzparkzone Innenstadt (Herrenstraße, Hauptplatz, Dr.-Schober-Straße)
- Kurzparkzone ALTZINGER-HOF
- Kurzparkzone Linzer Straße
- Kurzparkzone Naarner Straße

1,5 Stunden Parken

- Parkplatz Raiffeisenbank (Linzer Straße/Raiffeisenplatz)

0,5 Stunden Parken

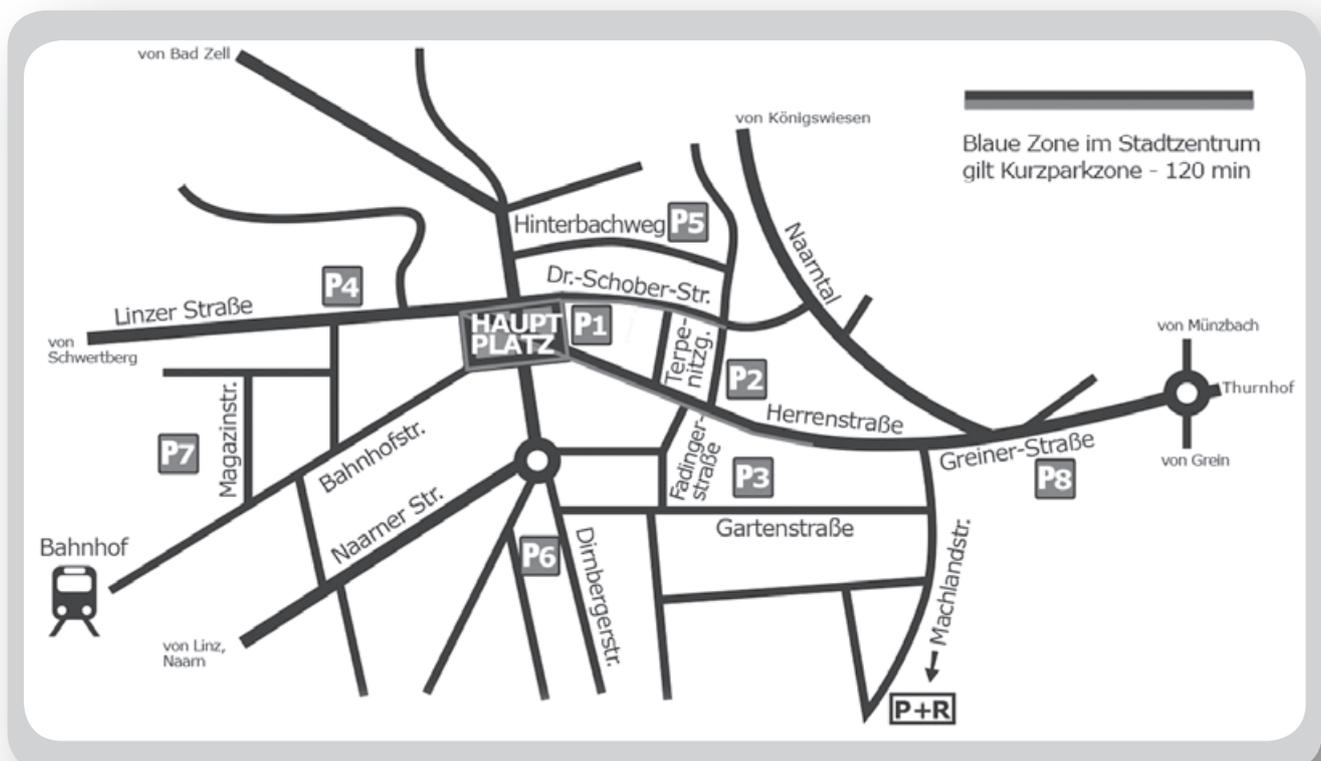
- Parkplatz Schrobenhausener Platz
- Parkplatz gegenüber der POST (Dirnbergerstraße)
- Parkplatz vor der POST

Ohne Zeitlimit Parken

- Parkplatz Hinterbachweg **gebührenpflichtig** (pro begonnener 5 Stunden 1,00 Euro)
- Parkplatz Dirnbergerstraße **gebührenpflichtig** (pro begonnener 5 Stunden 1,00 Euro)
- Parkplatz Magazinstraße **gebührenpflichtig** (ca. 4 Gehminuten ins Zentrum)
- 24 Parkplätze am Seyr-Parkplatz in der Greiner Straße (**ACHTUNG:** gratis parken nur auf den Abstellplätzen des Stadtmarketing PERG!)
- P & R Parkplatz Machlandstraße (für Reisende mit Bahn & Bus)
- Parkplatz Machland Badewelt
- P & R Parkplatz Bahnhofstraße (für Reisende mit gültigem Ticket für Bahn & Bus)

Kontakt:

Stadtmarketing PERG
 Tourismus-Informationsbüro und
 Gutschein-Verkaufsstelle
 4320 Perg, Dr.-Schober-Straße 10, 07262/ 531 50-0
 E-Mail: info@perg.at, www.stadtmarketing.perg.at



Termine Elternschule

Montag, 3. Oktober 2016

Entwicklung des Kindes bis zum 1. Lebensjahr

Mittwoch, 5. Oktober 2016

Entwicklung des Kindes bis zum 2. Lebensjahr

Montag, 10. Oktober 2016

Entwicklung des Kindes bis zum 3. Lebensjahr

Mittwoch, 12. Oktober 2016

Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr

Montag, 19. Oktober 2016

Entwicklung des Kindes bis zum 5. Lebensjahr

Mittwoch, 24. Oktober 2016

Entwicklung des Kindes bis zum 6. Lebensjahr

Beginn: jeweils 19.30 Uhr

Ort: Kinderhaus Perg, Leharstraße 1a

Kontakt: KINDERHAUS PERG

Eltern-Kind-Zentrum

Leharstraße 1a, 4320 Perg, Tel. +43 7262 / 534 93

E-Mail: kinderhaus.perg@aon.at, www.kinderhaus-perg.at

Sprechtage Pensionsversicherungsanstalt 2016

Montag, 3. Okt., 10. Okt.,
17. Okt., 7. Nov., 14. Nov.,
21. Nov., 5. Dez., 12. Dez., 19. Dez.

jeweils von 8-14 Uhr

Gebietskrankenkasse, Gartenstraße 14, 4320 Perg
Telefonische Voranmeldung erforderlich!

Tel.: 05/7807-273900

Bildungsberatung für Erwachsene

Kostenlose und individuelle Information und Einzelberatung in Fragen zu:

- Berufliche Aus- und Weiterbildung
- Nachholen von Schul- und Lehrabschlüssen
- Studienberechtigungsprüfung
- Berufsreifeprüfung
- Förderungsmöglichkeiten

Termine:

Dienstag, 4. Oktober 2016
Dienstag, 18. Oktober 2016
Dienstag, 8. November 2016
Dienstag, 22. November 2016
Dienstag, 6. Dezember 2016
Dienstag, 20. Dezember 2016

jeweils von 15-17 Uhr

Anmeldung: Arbeiterkammer Perg,
Hinterbachweg 3, 4320 Perg, Tel.: 050/6906-4711

Bauverhandlungstermine 4. Quartal 2016

Dienstag, 4. Okt. 2016

Donnerstag, 27. Okt. 2016

Der bautechnische Amtssachverständige **TAR Ing. Wolfgang Preschl** steht zu vorstehenden

Terminen für Bauberatungen zur Verfügung.

Um vorherige telefonische Terminvereinbarung

(Telefon 07262/52255 DW 34 - Frau

Waltraud Fröschl) und Vorlage der Unterlagen bis spätestens eine Woche vor dem jeweiligen Bauverhandlungstermin wird gebeten!

Sprechtage in Kranken-, Unfall-, Pensionsversicherungs- und Beitragsangelegenheiten

Sozialversicherungsanstalt der Bauern – Regionalbüro Oberösterreich

Mittwoch, 5. Oktober 2016

Mittwoch, 2. November 2016

Mittwoch, 7. Dezember 2016

jeweils von 8-12 Uhr

Bezirksbauernkammer Perg,
Fadingerstraße 13, 4320 Perg

Anmeldung erbeten unter Tel.: 0 732 / 76 33 - 4315

Anwaltliche Sprechtage jeweils 16.30 bis 17.30 Uhr

Stadtamt Perg, Sitzungssaal, Erdgeschoß

**Donnerstag,
6. Oktober 2016
Mag. Josef Koller**

**Donnerstag,
3. November 2016
Mag. Martin Ebersmüller**

**Donnerstag,
1. Dezember 2016
Mag. Michael Poduschka**

**Anmeldung: 07262/52255-15
Madeleine Langzauner**

Termine zur Projektberatung in gewerbebehördlichen Betriebsanlageverfahren

Montag, 10. Oktober 2016
Montag, 17. Oktober 2016
Montag, 31. Oktober 2016
Montag, 14. November 2016
Montag, 28. November 2016
Montag, 5. Dezember 2016
Montag, 19. Dezember 2016

Anmeldung: Bezirkshauptmannschaft Perg,
Tel.: 07262/551 67-401 oder -402.

Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige

Dienstag, 11. Oktober 2016
Dienstag, 8. November 2016
Dienstag, 13. Dezember 2016

jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr

Veranstaltungsraum im Betreubaren Wohnen der
Volkshilfe Schwertberg, Heimstätteweg 2.

Angesprochen sind alle pflegenden Personen, vor
allem auch Angehörige von Demenzkranken, die
interessiert sind, sich in einer Gemeinschaft auszu-
tauschen.

Die Betroffenen können in dieser Zeit im Tages-
zentrum betreut werden; Kostenbeitrag € 10,00;
Anmeldung unter 07262/ 627 70-14

Nähere Informationen unter 07262/ 611 55-31.

Eine Kooperation der Gesunden Gemeinden Schwert-
berg, Perg, Ried in der Riedmark und Mauthausen.

Kostenlose Agrarfoliensammlung

Dienstag, 18. Oktober 2016
von 8.00 bis 12.00 Uhr
Bauhof Perg

Wichtige Qualitätskriterien:

- Sämtliche Agrarfolien müssen **sauber, besen-
rein und frei von jeglichen Fremdkör-
pern** aller Art sein.
- Rundballenfolien **nicht mit Netzen, Schnü-
ren und Fahrsilofolien vermischen**. Die
Wickelfolien stellen eine eigene Sammel-
kategorie dar!
- Nur **trocken** angelieferte Folien können einer
Wiederverwendung zugeführt werden.

Bei Nichteinhaltung dieser Sammelkriterien werden
die Silofolien nicht angenommen!

Kontakt:

Bezirksabfallverband Perg
Tel.: 07262/ 531 34
E-Mail: perg@umweltprofis.at



Sachkundenachweis - Retrievertreff

Termin: Mittwoch, 14. Dezember 2016
um 19.00 Uhr beim Wirt
in Zeitling (GH Froschauer)
Zeitling 3, 4320 Perg

INFOS: Telefonische Anmeldung erbeten:
0 72 62 / 570 43

Sachkundenachweis - Hundeschule Perg

Termin: Mittwoch, 9. November 2016
um 19.00 Uhr, im Vereinsheim
Machlandstraße 80,
4320 Perg

INFOS: www.hunde-
schuleperg.at
oder
Mobil:
0650 / 415 03 44



Berufs- und Bildungsmesse

Freitag, 11. November 2016,
14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, 12. November 2016,
9.00 bis 12.00 Uhr

WKO Perg, Haydnstraße 4, 4320 Perg



SITZUNGSTERMINE
des **Gemeinderates 2016**
jeweils **19.00 Uhr, Kultur-Zeughaus**

Dienstag, 22. November 2016
Dienstag, 13. Dezember 2016

STADTAMT PARTEIENVERKEHR

Montag	7.00-12.00 und 16.00-17.30 Uhr
Dienstag	7.00-12.00 und 16.00-17.30 Uhr
Mittwoch	7.00-12.30 Uhr
Donnerstag	7.00-12.00 und 16.00-18.00 Uhr
Freitag	7.00-12.30 Uhr

Spende Blut - Rette Leben



Spenden Sie Blut und retten Sie Leben! Die nächste Möglichkeit haben Sie am

Dienstag, 4. Oktober 2016
von 15.30 - 20.30 Uhr Rotkreuz-Haus

Mittwoch, 5. Oktober 2016
von 15.30 - 20.30 Uhr Rotkreuz-Haus

Blut spenden können alle Personen ab 18 Jahren, die sich allgemein gesund fühlen. Ein paar Stunden vor der Blutspende sollte eine kleine Mahlzeit eingenommen und ausreichend getrunken werden. Bitte bringen Sie auch Ihren Blutspenderausweis oder einen amtlichen Lichtbildausweis mit.

Sollten Sie sich in den vergangenen Tagen und Wochen krank gefühlt oder sich im Ausland aufgehalten haben, so informieren Sie sich bitte über Ihre Blutspendertauglichkeit unter www.rotekruz.at/ooe. Weiters finden Sie Informationen zur Medikamenteneinnahme oder Impfungen sowie medizinische Eingriffe wie zahnärztliche Behandlungen oder Piercings bzw. Tätowierungen. Nach der Blutspende sollten Sie unbedingt körperliche Anstrengungen vermeiden.

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende-Hotline: 0800/ 190190 bzw. per E-Mail wmb@o.rotekruz.at zur Verfügung.

Nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.



MÜHLVIERTEL ERKLINGT
MUSIKALISCHE WANDERUNGEN
Mittwoch, 26. Oktober 2016



Herzlichen Glückwunsch!

75. Geburtstag

Gottfried Nening, Dörfel 7/1
Anna Staudacher, Tobra 25
Erwald Hilber, Leharstraße 1
Maria Luise Watzek, Unterfeld 4/5
Herbert Grammer, Severinweg 5
Erich Anton Mitterlehner, Stifterstraße 23
Franz Praher, Pergkirchen 12/2
Floare Marghitan, Roseggerstraße 45/7
Maria Heiligenbrunner, Machlandstraße 14/7
Helmuth Schenk, Bergstraße 3a
Erna Hofer, Schubertstraße 10
Manfred Reindl, Zeitling 39/1
Hubert Fischl, Feldstraße 35
Johann Froschauer, Lanzenberg 44
Heiderose Freiling, Mozartstraße 8
Monika Dorfner, Linzerstraße 64
Elfriede Adali, Lanzenberg 34/1
Elfriede Hornbachner, Lehenbrunn 17/1
Alois Hackl, Mitterberg 47/1
Karl Bichler, Severinweg 5
Anna Öllinger, Thurnhof 2
Hanna-Lore Wögerbauer, Lanzenberg 25
Sepp-Dieter Schusterbauer, Unterfeld 9/1
Ingeborg Giese, Pappelweg 23/1
Ulrike Schmidt, Unterfeld 4/8
Ernst Grill, Kerngraben 51
Josef Peböck, Mühlsteinstraße 42/2

80. Geburtstag

Hubert Dorfner, Linzerstraße 64
Wilhelm Neundlinger, Linzerstraße 34
Maria Leinmüller, Greiner Straße 3/1
Engelbert Weikinger, Pappelweg 21/6
Johann Weichsibaumer, Lanzenberg 30/2
Ingeborg Pöcksteiner, Heustraße 46/11
Theresia Schimpl, Severinweg 5
Franz Morawetz, Hanriederstraße 5/2

85. Geburtstag

Hermine Landsmann, Dr.-Ehrentraut-Straße 12/1
Franz Leinmüller, Greiner Straße 3/1
Ilse Schenk, Friedhofstraße 3/2
Franz Baderer, Tobra 16/1
Josef Kragl, Lehenbrunn 10a
Hedwig Lanzerstorfer, Linzerstraße 70/1
Johann Lettner, Naarntalstraße 14/5
Johann Lichtenberger, Naarner Straße 35/3/3
Paula Lichtenberger, Naarner Straße 35/3/3
Maria Lindtner, Mozartstraße 24/1

90. Geburtstag

Frida Sturm, Dirnbergerstraße 8/6
Johann Haselberger, Zeitling 5/1

95. Geburtstag

Zäzilia Strasser, Severinweg 5

100. Geburtstag

Rudolf Jung, Zaubertal 20/2
Rosa Heiml, Tobra 27/2

Goldene Hochzeit

Gerda und Ing. Alexander Fallmann, Schubertst. 14
Edith und Heinrich Kamelreiter, Naarntalstraße 22
Roswitha und Johann Schmidbauer, Zeitling 24
Maria und Josef Gusenbauer, Münzbacher Straße 8
Erika und Rudolf Kling, Lawogstraße 2/1
Theresia und Otto Gutenbrunner, Greiner Straße 21
Anneliese und Erich Eichler, Naarner Straße 36a/1
Theresia und Johann Haselberger, Zeitling 5/1

Wir gratulieren...

...**Rudolf Tischlinger, Vizeleutnant im Ruhestand**, zur neuen Tätigkeit als Landesleiter der Vereinigung Österreichischer Peacekeeper für Oberösterreich.



Rudolf Tischlinger und Präsident Gen iR DI Mag. Günther Greindl

Fototechnik: privat

... **Rudolf Jung** sehr herzlich zum 100. Geburtstag.



Foto : privat

... **Rosa Heiml** sehr herzlich zum 100. Geburtstag.



Foto : privat

... den **Herren 1 Mannschaft**, Turnverein Perg, Sekt. Tennis zum Meistertitel in der Bezirksklasse Nord B in der OÖTV Mannschaftsmeisterschaft 2016.



... den **Perger Schützen** zur Armbrust-Staatsmeisterschaft über 10 und 30 m in Innsbruck. Markus Grammer holte bei den Jungschützen 10 m-Bronze und Team-Gold. Martin Spindlberger belegte dritte Plätze in der Mannschaft (10 m) und der offenen Klasse (30 m). Harald Schimböck holte bei den Senioren 1 im Einzel 10 m den 3. und mit dem Team den 1. Platz, sowie bei den Senioren 1 in der Einzel 30 m Kombination den 2. Platz, stehend den 1. Platz, kniend den 2. Platz und im Team bei den Senioren Rang zwei.





HEIMATVEREIN PERG im



Perg vor hundert Jahren – schon gezeichnet vom Krieg

„In den Kriegsjahren war in Perg bewegtes Leben bei den vielen Musterungen und Pferdeassentierungen. Der Krieg brachte Hungersnot, Teuerung und Inflation des Geldes“. (Zit. Heimatbuch 1933, Konrad Eibensteiner). In vielen Facetten ist die ganze Not uns überliefert.

Die jungen Männer sind weg

Aus einer Postkarte: Lieber Gatte!
Indem es schon 8 Tag wird, da ich von Dir Schreiben erhielt und Dich um b. Antwort gebeten habe, so weiß ich nicht, was das für eine Bedeutung hat, das ich so lang kein Schreiben von Dir nicht erhielt. Hast den Deine Familie schon vergessen? Ich warte alle Tag auf Dich oder auf eine Antwort. Ging schon 2 mal auf die Bahn. Aber leider alles ist vergebens. Es kommt kein Vatter und keine Antwort. Bitte um recht b. Antwort. Bin ganz verzagt über das. Herzlichen Gruß u. K. von deiner Familie Mutter samt Kinder. Bitte um Antwort. Lebe wohl auf b. Wiedersehen.

Antwort auf einer Kriegspostkarte:

Liebes Weib!

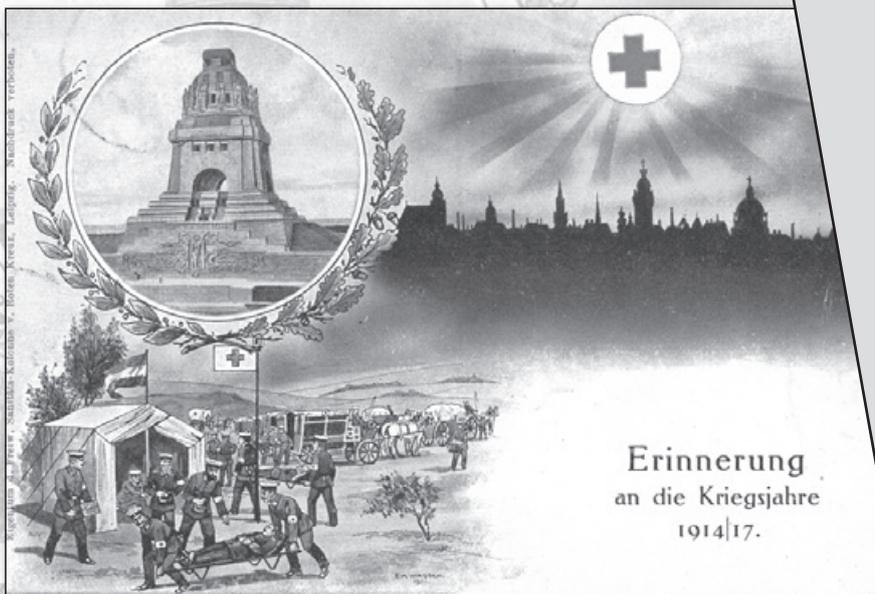
Ich habe Deinen Brief mit Freuden erhalten. Heute Fronleichnamstag muß ich fahren. So schreib ich Dir nun Karte als Antwort zurück. Ich bin gesund, was ich auch von Euch hoffe. Neues weiß ich jetzt nicht! Wir haben immer Regen, schlechtes Wetter. Auch bitte ich Dich, schreib mir bald wieder ein paar Zeilen. Sei ohne Sorgen über mich, es wird sich schon noch ausgehen mit Gottes Hilfe.

Es grüßt u. küßt Dich u. Kinder tausendmal

Dein Johann

Sei brav.

Zusammengestellt von Franz Möser



Kriegspostkarte eines Perger Soldaten

**Dienstag, 15. November 2016,
19.00 Uhr KUZ -
GENERALVERSAMMLUNG
HEIMATVEREIN**

mit **VORTRAG**
„Thomas Lansius,
ein berühmter Perger“
Vorausblick auf die
Sonderausstellung 2017

Erinnerung
an die Kriegsjahre
1914/17.

Sonn- und Feiertagsdienste in Perg

Für dringliche ärztliche Hilfeleistung bei akuten Erkrankungen
oder Verletzungen rufen Sie den hausärztlichen Notdienst
unter der Telefonnummer 141.

**Dr. Gebetsberger
Dr. Rathgeb**
Naarner Str. 64, Perg
Tel. 07262/57001

Dr. Lettner
Naarner Str. 17, Perg
Tel. 07262/58344

Dr. Haider
Linzer Str. 22, Perg
Tel. 07262/52566

Dr. Schatz
Bahnhofstr. 33, Perg
Tel. 07262/53768

Dr. Schober
Pflegerstr. 11, Windhaag
Tel. 07264/4844

Dr. Kastler
Baumgartenberg Nr. 55
Tel. 07269/2050

Dr. Leonhartsberger
Hörstorf 100, Mitterkirchen
Tel. 07269/8444

Dr. Hintz
Schulstr. 11, Münzbach
Tel. 07264/4512

Dr. Stegfellner
Perger Str. 26, Naarn
Tel. 07262/58385



Apothekenkalender

4. Quartal 2016

Die Bereitschaft der angeführten Apotheken beginnt
jeweils am Samstag 12.00 Uhr und endet am folgenden
Samstag um 8.00 Uhr (falls der Samstag ein gesetzlicher
Feiertag ist, findet der Turnuswechsel am Freitag
um 18.00 Uhr statt).

Apotheke = Perg I „Zur heiligen Dreifaltigkeit“
4320 Perg, **Herrenstraße 10**
Telefon 07262/52317

Apotheke = Perg II „Machlandapotheke“
4320 Perg, **Naarner Straße 77**
(Einkaufszentrum) Telefon 07262/52927

Mariahilf Apotheke
4310 Mauthausen, **Poschacherstraße 2** (Donaupark)
Telefon 07238/2228

Apotheke „St. Georgen Apotheke“
4222 St. Georgen/Gusen, **Färbergasse 5**
Telefon 07237/2614

Christophorus Apotheke
4311 Schwertberg, **Marktplatz 3**
Telefon 07262/61180

Steyregg Apotheke
4221 Steyregg, **Linzer Straße 16b**
Telefon 0732/640742

24. 9. – 1. 10. **SCHWERTBERG**

1. 10. – 8. 10. **PERG - Herrenstraße 10 / St. Georgen/Gusen**

8. 10. – 15. 10. **MAUTHAUSEN**

15. 10. – 22. 10. **PERG - Naarner Str. 77 / Steyregg**

22. 10. – 29. 10. **SCHWERTBERG**

29. 10. – 5. 11. **PERG - Herrenstraße 10 / St. Georgen/Gusen**

5. 11. – 12. 11. **MAUTHAUSEN**

12. 11. – 19. 11. **PERG - Naarner Str. 77 / Steyregg**

19. 11. – 26. 11. **SCHWERTBERG**

26. 11. – 3. 12. **PERG - Herrenstraße 10 / St. Georgen/Gusen**

3. 12. – 10. 12. **MAUTHAUSEN**

10. 12. – 17. 12. **PERG - Naarner Str. 77 / Steyregg**

17. 12. – 24. 12. **SCHWERTBERG**

24. 12. – 31. 12. **PERG - Herrenstraße 10 / St. Georgen/Gusen**

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Perg, Hauptplatz 4, 4320 Perg. Redaktion: Stadtgemeinde Perg, (07262) 52255-0.

Internet: www.perg.at - E-mail: stadttamt@stadt.perg.at - Druck: Offsetdruck Neudorffhofer, 4360 Grein, Breitenangerstr. 4 - Verlagspostamt: 4320 Perg - Herstellungs- und Erscheinungsort: 4320 Perg

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe: 11. November 2016 - nächste Ausgabe: Erscheinungszeitraum - vor Weihnachten 2016.